

Ortsreportage

Zwettl

ab Seite 8

15.11.2018 / KW 46 / www.tips.at



Wir dosieren für Sie Ihre Medikamente für den täglichen Gebrauch.
Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Apotheke zum schwarzen Adler Zwettl

Mag. Hölzl KG · 3910 Zwettl · Hauptplatz 11 · 02822/52458
beim Hundertwasserbrunnen



Nockalm Weihnacht Das Nockalm Quintett lädt zu einem ganz besonderen Weihnachtskonzert, bei dem die schönsten Hits zu hören sein werden. Zu erleben in der Stadthalle Zwettl (NÖ).

Seite 33 / Foto: Simone Attisani

Stefanie hofft auf kleines Wunder

Seite 2

Arbeiten mit Herz

herzkreislauf ●●●
zentrum GROSS GERUNGS

Teamleitung Rechnungswesen (m/w)

Wir bieten einer betriebswirtschaftlich denkenden Persönlichkeit mit hoher sozialer und fachlicher Kompetenz, die gerne Führungsverantwortung übernimmt, einen sicheren und unbefristeten Arbeitsplatz mit Weiterbildungsmöglichkeiten, attraktiven Benefits und flexibler Arbeitszeit. Für die ausgeschriebene Position gilt ein KV Mindestbruttogehalt von € 2.392,31 brutto Vollzeit pro Monat. (Einstufung lt. KV für Kur- und Rehabilitationsbetriebe mit Bereitschaft zur Überzahlung).

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an: Herz-Kreislauf-Zentrum-Groß Gerungs
Kreuzberg 310, 3920 Groß Gerungs oder per Mail an bewerbung@herz-kreislauf.at

Nähere Informationen finden Sie unter:
www.xund-jobs.at

Adventeinstimmung
mit Kunsthandwerk und Kinderprogramm

SA, 24. Nov. 2018 13-19 Uhr

SO, 25. Nov. 2018 10-18 Uhr

Klein Wetzles 32,
Groß Gerungs

Manada de Sana
ALPAKAZUCHT

www.alpacas-sana.at

AUTOIMMUNERKRANKUNG

Stefanie Spiegl: „Möchte doch leben!“

GROSSPERTENSCHLAG. „Ich möchte doch leben, der Tod ist noch nicht präsent für mich“, erzählt Stefanie Spiegl. Die 23-Jährige, die seit Kindesbeinen an einer schweren Form von Rheuma leidet, ist seit drei Jahren an das Krankenbett gefesselt. Dennoch gibt sie die Hoffnung nicht auf, dass sich eines Tages wieder alles zum Guten wendet. Dass sich wer findet, der ihr helfen kann. Vielleicht wird im Rahmen der jährlichen Tips-Weihnachtsaktion „Glücksstern“ ein kleines Weihnachtswunder für Stefanie wahr.

von KATHARINA VOGL



Ein aktuelles Foto möchte Stefanie Spiegl derzeit keines von ihr abbilden, das wäre zu beschämend, meint sie. Dieses Foto zeigt frühere, bessere Zeiten.

„Es ist eine Autoimmunerkrankung, der Körper greift die guten Zellen an, mein Immunsystem ist gestört“, bringt Stefanie Spiegl es auf den Punkt. Sie hat ihr Krankenbett seit drei Jahren nicht verlassen, Mama Gabi steht ihr Tag und Nacht zur Seite und kümmert sich rührend um ihre Tochter, die derzeit keine 30 Kilogramm mehr auf die Waage bringt.

Diagnose mit zwei Jahren

Erste Anzeichen machten sich bereits im Kleinkindalter bemerkbar. „Sie war ständig verschnupft und kränklich, hatte wechselnd Angina oder Mittelohrentzündung“, erinnert sich ihre Mutter Gabi. Viele Antibiotika-Gaben folgten. Dann überknöchelte sie mit dem rechten Fuß, bald kam ein geschwollenes Knie hinzu. Unzählige Arztbesuche gepaart mit viel Ratlosigkeit folgten, bis in einer Spezialklinik in Deutschland schließlich Rheuma diagnostiziert wurde. Stefanie war gerade zwei Jahre alt.

Neben Cortisonspritzen und Medikamenten wurde auch Alternativmedizin ausprobiert. Nach einer stabilen Phase meldete sich die Krankheit mit einem heftigen Schub in der vierten Volksschule zurück. „Ich hatte Schmerzen am ganzen Körper, die Gelenke waren

rot, geschwollen und entzündet, es tat einfach alles weh“, erzählt die 23-Jährige. Das sollte sich auch in der Hauptschule fortsetzen. Erste Osteoporose-Erscheinungen machten sich bemerkbar. 2014 kam noch eine chronische Darmerkrankung hinzu, welche eine große Operation erforderte. „Mit Hilfe der Physiotherapie konnte ich nach einem Jahr zwar wieder aufstehen, leider hatte ich 2015 dann mit einer Blutvergiftung sowie einer schweren Lungenentzündung zu kämpfen“, so Stefanie. Seitdem ist sie dauerhaft ans Bett gebunden. Mit weniger als 30 Kilogramm kam sie von der Klinik nachhause, „sie sagten, sie schicken mich zum Sterben heim, das habe ich nicht mehr ausgehalten.“ Denn der Tod ist sowohl für Stefanie als auch für Mama Gabi noch nicht präsent.

Nahezu blind

Die starken Medikamente erforderten ihren Tribut, Entzündungen zu erst am einen und dann am anderen Auge folgten. Zwar war anfänglich vom Grauen Star die Rede, doch bei der eigentlichen Routineoperation 2016 stellte sich heraus, dass sich links bereits die Netzhaut abgelöst hatte. „Das war ein riesen Schock für mich, zu erfahren, dass die OP nichts gebracht hatte“, berichtet Stefanie. Ob eine zweite OP am rechten Auge zielführend ist, kann nicht eingeschätzt werden. Fest steht, dass

ein derartiger Eingriff für Stefanie eine erhebliche Prozedur ist, denkt man nur an den Transport. Nichts desto trotz wäre ihr größter Wunsch wieder besser sehen zu können.

Viele Träume

Während sich die junge Frau zurückerinnert, kullern Tränen über ihr Gesicht. Mama Gabi ist sofort an ihrer Seite, wischt sie ihr liebevoll aus dem Gesicht und verabreicht ihr die gewünschte Schmerztablette. „Es ist halt schwer, wenn man noch so viel Träume hat“, flüstert Stefanie. So gerne würde sie einen Visagisten-Kurs absolvieren oder in der Buchhaltung arbeiten, nach London oder New York reisen oder ein Instrument erlernen. „Käme die Fee mit dem Zauberstab, wäre auch ein Tanzkurs schön, insbesondere Hip Hop würde mich interessieren“, - ein Lächeln huscht über ihr schmales Gesicht.

Einen Aufwärtsschwung zu erleben oder ein kleines Erfolgserlebnis zu erfahren, das wäre ihr sehnlichster Weihnachtswunsch. „Ich möchte nochmals eine Bioresonanz-Therapie versuchen, aber leider ist das alles sehr teuer und muss aus eigener Tasche bezahlt werden“, weiß Stefanie. Seit Gabi Spiegl ihren Job als Kindergartenbetreuerin aufgab, um rund um die Uhr für ihre Tochter da zu sein, fehlt ein Einkommen. Trotz all der Sorgen und Ängste, die die Familie heimsuchen, ist eine un-

glaublich positive Energie im Haus wahrzunehmen. Wie auch die Mutter, legt Tochter Stefanie viel Optimismus an den Tag, „ich bin einfach eine kleine Kämpfernatur“, schmunzelt sie. So klammern sie sich an jeden Strohhalm und lassen auch im alternativmedizinischen Bereich nichts unversucht. „Ich bin für alles offen“, zeigt sich Stefanie dankbar über jede Hilfe. „Ich möchte ja leben, nur fühle ich mich oft im eigenen Körper gefangen, aber meine Mama ist mir eine große Stütze.“ Diese wiederum erachtet es als selbstverständlich, „ich habe schon noch große Hoffnung, dass sich alles zum Guten wendet, auch wenn es natürlich Momente gibt, wo wir verzweifeln“, so Gabi Spiegl. Derzeit ist Stefanie wieder stabil.

Das Weihnachtswunder für Stefanie wahr werden lassen

Tips-Leser können helfen, das Weihnachtswunder für Stefanie Wirklichkeit werden zu lassen. Jeder Cent kommt auch wirklich bei Stefanie Spiegl an, betont Willi Stöcklhuber vom Benefizverein Waldhausen, welcher das Konto für sie eingerichtet hat. „Ich möchte schon jetzt Danke sagen für eure Unterstützung“, flüstert die junge Frau beim Abschied. ■

Spendenkonto für Stefanie:

(eingrichtet vom Benefizverein)
Waldviertler Sparkassen Bank AG
IBAN: AT96 2027 2000 0020 2010
BIC: SPZWAT21XXX
Kennwort: „Stefanie Spiegl“



LESUNG

Besondere Genüsse des Waldviertels

SCHWEIGGERS. Eben ist die neue Buchreihe „Die Genüsse des Waldviertels“ erschienen. Mit „Bier“ und „Erdäpfel“ sind die ersten beiden Bücher bereits am Markt. Diese werden nun am 28. November in der Gemeindebücherei Schweiggers präsentiert.

Die Herausgeber Christoph Mayer und Reinhard Linke werden am Mittwoch, 28. November (19 Uhr) gemeinsam mit weiteren Autoren der Reihe aus den Büchern lesen und mit Wissenswertem zu Bier und Erdäpfel begeistern. Die Lesung findet in der Gemeindebücherei Schweiggers statt. Schweiggers steht an diesem Abend auch im Mittelpunkt, da die Recherchetä-

tigkeiten natürlich auch in die Erdäpfelwelt geführt haben. „Hier gibt es einen tollen Anknüpfungspunkt zu unseren Büchern“, so Christoph Mayer. Der Eintritt ist frei, im Anschluss lädt die Marktgemeinde Schweiggers zu Nussbrot und Getränken. ■



Die beiden Bücher „Erdäpfel“ und „Bier“ sind im KRAL-Verlag erschienen.

RETTUNGSWESEN

Freiwillig engagieren

ZWETTL. Seit 1. Oktober 2015 gibt es die Möglichkeit, ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) beim Österreichischen Roten Kreuz zu verrichten.

Derzeit absolvieren fünf junge Menschen das FSJ beim Roten Kreuz in Zwettl, gerne berichten drei von ihnen von ihren Erfahrungswerten. So meint etwa Lukas Weixelbraun: „Beim FSJ bekommt man nicht nur die Möglichkeit Menschen zu helfen und Leben zu retten, sondern man erhält auch einen sehr lehrreichen Einblick in das Berufsleben eines hauptberuflichen Rettungssanitäters. Außerdem kann man die umfangreiche Ausbildung auch im Privatleben gut gebrauchen, da man für Notfälle und Unfälle gut vorbereitet wird und weiß, was zu tun ist.“ Viktoria Firlinger macht es glücklich, andere Menschen, die Hilfe brauchen, zu unterstützen. Sie hofft, dass dieses Jahr ihr auch bei



V.l.: Viktoria Firlinger, Daniel Dangel und Lukas Weixelbraun Foto: Rote Kreuz Zwettl

ihrer zukünftigen Berufsentscheidung behilflich ist. Daniel Dangel wiederum freut sich über die Möglichkeit, einen Einblick in das Gesundheitswesen zu erlangen.

Am FSJ teilnehmen kann man ab dem 18. Lebensjahr, es ersetzt im Anlassfall den Zivildienst. Gerne geben die Mitarbeiter des Roten Kreuzes Zwettl unter 059 144 72000 weitere Auskünfte. ■

unbedingt

hingehen

INFOTAGE
HLM HLW Krems

FR 23.11. 12:30 – 16:00

SA 24.11. 09:00 – 13:00

FR 18.01. 12:30 – 16:00

2018/19

HLM
HLW
SCHULE IN KREMS



www.hlmhlw-krems.ac.at / Tel. 02732 852 40

INTERVIEW

Wirbelwind Melissa Naschenweng

LOHN. Schlagersängerin Melissa Naschenweng hat sich angekündigt - rund um die kleine Ortschaft Lohn herrschte am 2. November Ausnahmezustand. Tips hat die sympathische 28-Jährige zuvor in einer benachbarten Gaststätte zum Interview getroffen.

von KATHARINA VOGL

Mit einem energiegeladenen „Grias eich“ betritt Melissa Naschenweng den Raum. Die junge Sängerin kommt gerade vom Soundcheck in der Disco Lohn zurück, noch ein paar Stunden bis zu ihrem Auftritt, die sie unter anderem für ein gemeinsames Abendessen mit ihrem Team nutzt. Auch eine Abordnung des Benefizvereins Waldhausen freut sich auf ein Meet and Greet mit Melissa. Schon sitzt sie an unserem Tisch und bestellt eine Kaspres-

knödelsuppe und einen Salat. „Ich muss ja versuchen, fit zu bleiben, sonst packt man das nicht“, erklärt sie. So hat sie neben 19 Auftritten im September das neue Album eingesungen, war dazu sechs Tage im Studio und eilte nebenher von Flieger zu Flieger.

Neues Album „Wirbelwind“

„Vorgestern habe ich mein letztes Lied für das neue Album ‚Wirbelwind‘ eingesungen, am 11. Jänner 2019 erscheint es“, macht sie ihren Fans Gusto. Es wird wild und rockig, aber gleichzeitig sind es sehr heimatverbundene, erdige Texte, die gerne auch mit einem Augenzwinkern verbunden werden, meint die 28-Jährige. So wie etwa „Gott is a Dirndl“. Auch dem Schutzensgerl widmete sie ein Lied. „Wenn man so viel unterwegs ist wie ich, dann muss man echt dankbar sein,



Foto: KaVo

Bodenständig, ohne jegliche Starallüren zeigte sich Melissa beim Interview

wenn man wieder gut ankommt.“ Viele Eigenkompositionen warten auf ihre Fans, „jede Zeile, die ich singe, meine ich auch genauso“. Zeit ihre Lieder zu schreiben, findet sie während der langen Autofahrten. „Ich könnte zwar immer reden, das will ich aber meinem

Chauffeur nicht antun“, lacht sie in ihrer ungezwungen lockeren Art. So habe sie „Vergelt's Gott“ im Auto geschrieben, auch als Dank, für all das was sie gerade erleben darf. „Ich habe so ein Glück, wir hatten nun dreimal hintereinander in den Discotheken Einlassstopp, noch vor vier Jahren musste ich mir einen Spritzer reinziehen, damit ich mich traue, überhaupt wem in die Augen zu schauen“, lacht Melissa. In den letzten Jahren hat sie eine enorme Entwicklung erlebt.

Schüchtern, mit Lampenfieber

Melissa Naschenweng kommt aus dem kleinen Ort Birnbaum im Le-sachtal, diesen zu verlassen, schien ihr früher unmöglich. Die Musik, vor allem ihre Harmonika, haben es ihr angetan, nicht allerdings die Tatsache, vor Publikum aufzutreten, zu groß war ihre Schüchternheit



OPTIK

#GENAUMEINS

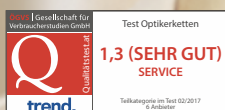
Mein **100%** Optiker

**Meine neue
Gleitsichtbrille**

inklusive Schweizer
Premiumgläsern mit dem

BRILLEN
sorgospaket

um **0,-***



*Gültig bis +/- 6 dpt./2 cvl. Aufpreis für höhere Stärken 18 Euro pro Glas. Minderjährige bedürfen immer der Zustimmung des gesetzlichen Vertreters. Nähere Infos auf hartlauer.at/brillensorgospaket oder in jedem Hartlauer Geschäft. Monatliche Versicherungsprämie des Brillensorgospaket: 9,90 Euro für eine Fern- oder Nahbrille und 19,90 Euro für eine Gleitsichtbrille.
Hartlauer Handelsgesellschaft m.b.H.,
Stadtplatz 13, 4400 Steyr

hartlauer.at

Österreichs **größter Optiker**. 160 x in Österreich!

und das Lampenfieber. Dann aber kam das entscheidende Schlüssel-erlebnis, das Angebot für Audi in Shanghai zwei Wochen lang bei Präsentationen zu spielen.

Die Angst saß Melissa im Nacken, dazu kam eine Heidenangst vorm Fliegen und nicht zuletzt schien das Heimweh schon vor dem Start unerträglich zu sein. Ihr Papa, selbst leidenschaftlicher Musiker beim Wolayersee Echo, aber meinte zu der damals 20-Jährigen: „Irgendwann kommt der Punkt im Leben, wo man sich überwinden und abnabeln muss“. Mit dem sicheren Gefühl, ihrem Papa das nie verzeihen zu können, stieg sie das erste Mal in ihrem Leben alleine in den Flieger, um die ganze Reise „durchzuplären“, das Essen wurde nicht angerührt, auf den flehender Anruf zuhause, sie wieder heimzuholen, gab ihr ihre Mama den Rat ein Lied zu schreiben. „Heimweh ist nun auf meiner CD ‚Kunterbunt‘ zu finden“, schmunzelt Melissa. Dann kam der Tag des ersten Auftritts in Shang-



Foto: Bebo/Bernie Pölzl/admann promotion GmbH
Dank Melissa Naschenweng erlebt die steirische Harmonika einen Aufwind

hai, „Ich bin mit meiner Ziehharmonika auf den Tisch und zwei Lieder später wusste ich, für mich gibt es nichts anderes mehr als Musik“, strahlt Melissa. Heimgekehrt ist sie mit rotem Lippenstift, Sonnenbrille und einer ordentlichen Portion Selbstbewusstsein. Ihre Familie er-

kannte sie kaum wieder, sie schmiss ihr Jus-Studium und widmete sich ganz der Musik. „Hätte ich dieses Erlebnis in Shanghai nicht gehabt, wäre ich sicherlich nie Musikerin geworden“, zeigt sie sich heute dankbar.

Karriere ging steil bergauf

Von da an ging es steil bergauf, ihre pinke Harmonika samt pinker Lederhose wurden zu ihrem Markenzeichen „auch wenn die Auftritte anfangs noch schlecht waren, sie kamen von Herzen. Ich bin kein Fan von Perfektionismus, deswegen ist es mir oft lieber, es geht ehrlich etwas daneben“, schmunzelt Melissa. Immer mit dabei: Die volkstümlichen Lieder von ihrem Opa, denn dieser meinte zu ihr: „Egal wo du bist, vergiss nie deine Wurzeln“. Und die sind der jungen Sängerin unglaublich wichtig. Das letzte freie Wochenende ist lange her, fünf Stunden Schlaf am Tag müssen derzeit reichen. „Ich gondle von einem Termin zum anderen, oft stellt sich

natürlich die Frage, wie ich das heute wieder schaffen soll. Aber kurz vor dem Auftritt legt sich bei mir der Schalter glücklicherweise um“, lacht die Sängerin. Statt Meditation setzt Melissa Naschenweng kurz vor ihren Konzerten auf Liegestützen als Motivationsschub. Und dann gibt es nur mehr eines, 150 Prozent volle Bühnenpräsenz. Den Kontakt auch hinterher zu ihren Fans zu pflegen, ist ihr sehr wichtig. Angekommen im Hotelzimmer schaut sie sich den Auftritt - ähnlich wie die Videoanalyse beim Skifahren - nochmals an.

Melissa kommt wieder

Für das nächste Jahr sind schon 100 Auftritte im Kalender, dazu kommt noch die Albumpräsentation, „ich möchte in ein paar Bundesländern eine Heubodenparty machen“, verrät sie. Am 2. März 2019 wird sie ein weiteres Mal nach Lohn kommen und im Frühjahr 2020 vielleicht sogar einmal mehr das Benefizkonzert in Waldhausen beehren. ■

WERBUNG

#IchWerde100

Jetzt fürs Leben vorsorgen.
Damit Sie später so flexibel sind wie heute.

Nähere Infos auf www.volksbank.at/vignette



Von 1.10.2018 - 31.12.2018:
Mit Gratis-Pkw-Jahresvignette*

* Für die Aktion gilt: Eine gratis Pkw-Jahres-Vignette 2019 für einen Neuabschluss (Versicherungsantrag) einer ERGO fürs Leben, einer Lebensvorsorge Classic oder einer Lebensvorsorge Dynamic im Zeitraum von 1.10.2018 bis 31.12.2018 mit spätestem Versicherungsbeginn 1.2.2019. Ab einer laufenden Prämie von 75 Euro monatlich, 225 Euro pro Quartal, 450 Euro pro Halbjahr oder 900 Euro pro Jahr bzw. ab 15.000 Euro Einmalprämie. ERGO fürs Leben, Lebensvorsorge Classic und Lebensvorsorge Dynamic sind Er- und Ablebensversicherungen der ERGO Versicherung Aktiengesellschaft. Bei Prämienfreistellung, Rücktritt oder Beendigung des Versicherungsvertrages (Rückkauf) bzw. Reduktion der vereinbarten laufenden Prämien unter die oben genannten erforderlichen laufenden Mindestprämien innerhalb von 24 Monaten ab Versicherungsbeginn ist der Vignettenpreis in voller Höhe an die ERGO Versicherung AG zu bezahlen. Diese Aktion kann nicht mit anderen Aktionen kombiniert werden. Eine Barablöse ist nicht möglich.

Diese Werbung wurde von der ERGO Versicherung Aktiengesellschaft, ERGO Center, Businesspark Maximum Objekt 3, Modecenterstraße 17, 1110 Wien erstellt.

In Kooperation mit

VOLKSBANK

SCHULNEWS

Gemalt, gestaltet, gelesen, geschaut

Blühende Straße

SCHWARZENAU. Verkehrsberuhigung, sichere Wege für unsere Kinder und klimafreundliche Mobilität, darauf machten heuer viele Schulen im Bezirk im Rahmen der Aktion „Blühende Straße“ aufmerksam. So auch die Volksschule Schwarzenau in Kooperation mit der Gemeinde. „Die Aktion schafft auf spielerische Art

Bewusstsein für mehr Sicherheit auf unseren Straßen und die Vorzüge klimafreundlicher Mobilität am Schulweg. Die Eltern verzichteten darauf, die Kinder direkt vor der Schule aussteigen zu lassen und geben ihnen die Möglichkeit, den Schulweg zu Fuß, mit dem Rad oder Bus zu bewältigen“, so Schulleiterin Daniela Gaishofer, die sich freut, dass weniger „Elterntaxis“ unterwegs sind. ■



Die Volksschulkinder ließen die Straße vor der Schule erblühen

Foto: VS Schwarzenau

Leselust in Schönbach ausgebrochen

SCHÖNBACH. Mit dem Leseförderprogramm ANTOLIN motiviert die Volksschule Schönbach die Schüler zum Lesen und steigert gleichzeitig gezielt die digitale Kompetenz. Durch dieses Programm wird die Lesefertigkeit individuell verbessert: Ob Sachbücher, Bilderbücher oder Comics – jedes Kind wählt selbst interessante Bücher aus. Danach beantworten die Kinder online verschiedene Fragen zum gelesenen Buch am Computer oder Tablet und erhalten für jede richtig

beantwortete Frage Punkte. Lesen in der Freizeit wird wieder zum Vergnügen – das wird auch in der Bibliothek Schönbach bemerkt, da sich die Kinder verstärkt Bücher ausborgen. ■



Begeistert von ANTOLIN Foto: VS Schönbach

SMS Zwettl gestaltet Lese-Schaufenster für die Stadtbücherei

ZWETTL. Die heurigen Aktionstage „Österreich liest“ nimmt die SMS Zwettl wahr, um Lese-Schaufenster in der Stadtbücherei zu gestalten. Schüler der zweiten, dritten und vierten Klasse wurden durch das Medium Buch zum Recherchieren, Vertiefen, Experimentieren, Analysieren angeregt, sie setzten sich mit verschiedenen Büchern auseinander und gestalteten dahingehend auch die Leseschaufenster. „Bücher unterhalten, vermitteln Wissen, regen die Fantasie an und haben einen hohen Stellenwert für Jung und Alt“, darüber sind sich



Stolz auf „ihr“ Lese-Schaufenster Foto: SMS

die Leiter der Stadtbücherei, Hans Koller, und die Schulbibliothekarin Ilse Nossal, hundertprozentig einig. Beide freuen sich über das Interesse der Passanten an den ansprechend gestalteten Leseschaufenstern. ■

Nächtliche Reise

STIFT ZWETTL. Die Musik- und Kreativmittelschule Stift Zwettl außerhalb der Unterrichtszeit und bei Dunkelheit kennen lernen, das konnten zahlreiche Besucher, Kinder und deren Eltern am Abend des 30. Oktober. Im Zuge vieler Stationen zeigten die Lehrer einen kleinen Ausschnitt davon, was an dieser Schule alles geboten wird. Der Direktor führte die interessierten Eltern durch die Räumlichkeiten und beantwortete deren Fragen. Noch zweimal gibt es heuer die Möglichkeit die Schule zu besu-

chen. Am 21. November um 18.30 Uhr findet die Vernissage statt, bei der die Schüler zeigen, was sie auf der Kreativ- und Musikwoche erarbeitet haben und am 23. November wird von 13 bis 17 Uhr zum Schnuppertag geladen. ■



Nächtliche Reise in der MKM Stift Zwettl

**BALKONE & ZÄUNE
AUS ALUMINIUM**

Leeb
BALKONE ZÄUNE

**JETZT
WINTER-
RABATT
SICHERN !**

Gratishotline: 0800 20 2013

www.leeab.at

OTTENSCHLAG

**Advent im
Schloss
Ottersschlag**

30. Nov. bis 2. Dez. 2018

50 Aussteller,
Kunsthandwerker
und Künstler
freuen sich
auf Ihren Besuch!

Pechtenlauf, am Fr., 30. Nov. 2018, 19.30 Uhr
Feuer- und Pyroshow mit Andreas Szymonik,
am Sa., 01. Dez. 2018, 20.00 Uhr

SCHON GEHÖRT

Gemeldet aus den Gemeinden

ARBESBACH

GEBURT: Daniel Pilz, geboren am 05. November;

GEBURTSTAGE: Elfriede Kropfreiter (50); Andreas Herbert Hammerl (50); Franz Weichselbaum (50); Elfriede Hinterndorfer (55); Roswitha Pfeiffer (55); Maria Rosa Auer-Rametsteiner (55); Herta Elisabeth Ruhm (55); Adelheid Hechinger (60); Elisabeth Maria Rohrbacher (60); Franz Graf (60); Josef Stemmer (60); Hermine Stundner (70); Christine Holzmann (75); Emmerich Binder (80); Berta Bauer (80); Leopoldine Schuldes (85); Gudrun Maria Mayerhofer (85);



GEBURTSTAG: Johann Huber (80);

Foto: Gemeinde



GEBURTSTAG: Hubert Böhm (80);

Foto: Gemeinde

STERBEFALL: Anton Auer (77);

GÖPFRTZ AN DER WILD

GEBURTSTAGE: Helga Haider (55); Theodor Franz Vcek (55); Walter Moser (55); Bernadette Dangl (60); Hermine Wagner (65); Herta Koller (65); Irmgard Waldhör (65); Josef Hopfgartner (70); Otto Othmar Herzog (70); Maria Schlögl (70); Maria Russ (70); Erich Wurth (75); Kurt Kremser (80); Hildegard Fuchs (85);

GRAFENSCHLAG



GEBURTSTAG: Franz Hochleitner (50);

Foto: privat

GROSS GERUNGS

GEBURT: Fabienne Knapp, geboren am 05. November;

GEBURTSTAGE: Maria Vogl (70); Franz Zeinzinger (70); Maria Schmidt (70); Franz Glaser (70); Maria Neulinger (70); Hermine Zeinzinger (75); Herbert Achternbusch (80); Herta Riegler (80); Leopold Hofbauer (85); Franz Stern (85); Maria Knapp (85); Franz Kropfreiter (85);

HOCHZEIT: Raphaela Knapp und Marcel Trimmel;

GOLDENE HOCHZEITEN: Elfriede und Josef Schabes; Aloisia und Josef Rosenmayer;

STERBEFÄLLE: Karl Schraml (87); Viktoria Walter (89); Maria Haider (101);

LANGSCHLAG

GEBURTSTAGE: Friedrich Holy (70); Johann Leeb (70); Leopold Hold (85); Hubertus Lazarini (85);

STERBEFALL: Hertha Pipek, verstorben am 13. Oktober;

MARTINSBERG

GEBURTEN: Sophia Sandra Ochsenbauer, geboren am 19. Oktober; Lara Nimpf, geboren am 01. November;

NEUPÖLLA

GEBURT: Manuel Fröhlich, geboren am 24. Oktober;

OTTENSCHLAG



GEBURTSTAG: Leopoldine Hofbauer (80);

Foto: Gerald Fichtinger

HOCHZEITEN: Maria Petz und Gerald Holzinger - Neulinger, gaben sich am 13. Oktober das JA-Wort; Katharina Knirsch und Emil Wibmer, gaben sich am 27. Oktober das JA-Wort; Carina Hammerl und Christoph Gerstbauer, gaben sich am 27. Oktober das JA-Wort; Manuela Riegler und Anton Wagglechner, gaben sich am 27. Oktober das JA-Wort; Sabrina Bumba und Josef Wagner, gaben sich am 27. Oktober das JA-Wort;

RAPOTENSTEIN

GEBURT: Jasmin Holzinger, geboren am 01. November;

SCHÖNBACH

GEBURTSTAGE: Gerhard Hammerl (55); Angela Sturmlechner (60);

GOLDENE HOCHZEITEN: Gertrude und Franz Stiedl; Rosina und Johann Kolm;

DIAMANTENE HOCHZEIT: Hermine und Franz Wagner;

SCHWEIGGERS

GEBURTEN: Lena Hiess, geboren am 23. Oktober; Hanna Floh, geboren am 28. Oktober;

WALDHAUSEN

GEBURTSTAGE: Manuela Monika Lukas (50); Andreas Braunsteiner (50); Alois Kotzinger (60); Friedrich Flamm (60); Hermine Müllner (60); Alfred Traxler (70); Franz Palmethofer (70); Maria Zeller (75);

GOLDENE HOCHZEIT: Gertrude und Stefan Nemeth;

ZWETTL

GEBURT: Linda Jenschko, geboren am 16. Oktober;

Jean Carriere
Jacke 139.⁹⁹
Pullover 45.⁹⁹
Hemd 39.⁹⁹
Jeans 69.⁹⁹

Gönn' dir was Schönes!

FUSSL
Modestraße

fussl.at

Zwettl

Fläche: 256 km²
Höhe: 520 m
Einwohner:
 Hauptwohnsitze: 10.933
 Nebenwohnsitze: 1.897

Bürgermeister:
 LAbg. Franz Mold (ÖVP)

Homepage:
www.zwettl.gv.at

Gemeindeamt:
 Tel.: 02822/503-0

Veranstaltungstipps:
 Lebkuchenhaus-Kunstaussstellung
 täglich bis 16.12., 10 bis 17h, in der
 Orangerie des Stiftes Zwettl

Spezialführungen in der Stiftskirche
 mit Krippe bis 16.12, jeden Samstag
 und Sonntag

Leopoldkonzerte des Musikvereins
 C.M. Ziehrer am 16. und 17.11., 20h
 im Stadtsaal Zwettl

„20 Jahre Comedian Vocalists“ –
 Musikkabarett am 23. und 24.11.
 im Festsaal Stift Zwettl

Advent in Friedersbach am 24.11. in
 den Höfen, 10 bis 19h

Adventkranzbinden am Wurmhof
 Thaller, Oberhof, am 30.11. (15 bis
 20h) und 1.12. (14 bis 17h)

„Nockalm Weihnacht“ am 1.12., in
 der Stadthalle um 19.30h

Goldener Zwettler Advent von 6.
 bis 9.12., in der Innenstadt Zwettl

„30 Jahre Quintbrass“ Weihnachts-
 konzert am 9.12. um 18h in der
 Stadtpfarrkirche



„Staunen, stöbern, schmecken lassen“ - heißt es von 6. bis 9. Dezember beim Goldenen Zwettler Advent in der Innenstadt.

ZWETTLER ADVENT

Zauberhaft und genussvoll

ZWETTL. Die Vorbereitungen für den „**Goldenen Zwettler Advent**“ laufen auf Hochtouren. Einmal mehr stehen am langen Wochenende von 6. bis 9. Dezember Regionalität, Genuss und das zauberhafte Flair der Adventszeit im Mittelpunkt des romantischen Standmarktes rund um den Hundertwasserplatz.

Erste historische Spuren auf eine „adventliche“ Veranstaltung in Zwettl gehen auf das Jahr 1968 zurück, hier fand eine sogenannte „Festliche Adventwoche“ mit Konzerten und kulturellen Veranstaltungen statt, wie aus dem Zwettler Stadtarchiv hervorgeht. Unter dem damaligen Obmann der Kaufmannschaft, Erich Splechtna, wurde der erste Adventmarkt 1992 am Dreifaltigkeitsplatz organisiert - Maronibraterei, Ponyfahrten, Adventliederblasen oder Theater standen damals am Programm.

Von Action zum Genuss

War viele Jahre mit dem Perchtenlauf „große Action“ angesagt, so hat sich in den letzten Jahren der Trend zu Regionalität, Genuss und Flair herauskristallisiert. „Wir wollen den Besuchern ehrlich und so wie wir sind begegnen, keine Show inszenieren sondern den ganz besonde-

ren Zauber dieser Zeit wieder nahe bringen. Wir stehen ganz bewusst zu unserer familiären Atmosphäre, zum zauberhaften romantischen Standmarkt, zur Innenstadt und zu qualitativ hochwertigen Produkten“, erläutert Monika Prinz von der Stadtgemeinde Zwettl. Sie organisiert mit ihrem Team den Adventmarkt bereits seit 1999.

Großer Wert wird auch auf musikalische Beiträge gelegt, die „Blech Brass Brothers“, eine Bläserformation aus Oberösterreich zählen heuer zum Höhepunkt (8. Dezember, 16 Uhr). „Ganz besonders wichtig ist es uns, viel Rahmenprogramm zu integrieren, ein breites Angebot für die Besucher zu eröffnen und zahlreiche Betriebe miteinzubinden“, macht Prinz Gusto. So kann parallel die Lebkuchenhausausstellung in Stift Zwettl besucht werden, des weiteren wird an diesen Tagen zu Spezialführungen im Stift Zwettl geladen. Auch das Stadtmuseum wird beim Adventmarkt geöffnet sein, der Lokalbahnverein startet am 8 und 9. Dezember die alte Dampflokomotive und Marina Anton lädt zum Kunstadvent im historischen Pernerstorferhof (Landstraße 65).

Viel Programm für die Kleinen

Wie jedes Jahr am 6. Dezember erscheint auch dieses Jahr der Zwettler Nikolo mit dem Eintritt

der Dämmerung. Heuer neu ist der Krippenstall mit Alpakas, der die Kinderaugen zum Leuchten bringen wird, ebenso kann eine Runde mit der Kutsche gedreht werden. Die Weihnachtswerkstatt im Alten Rathaus lädt zum Basteln ein, sogar das „Christkind“ wird persönlich vorbeikommen und den Wunschzettel der Kleinen entgegennehmen.

Herzhafter Genuss-Advent

Neben kreativer Handwerkskunst und Ausstellungen wird der herzhafteste Genuss am Goldenen Zwettler Advent seit vielen Jahren großgeschrieben. Dabei stehen regionale als auch internationale Spezialitäten im Fokus. Neben vielen heimischen Schmankerln beispielsweise aus Erdäpfeln und Mohn, süßen Leckereien oder wärmenden Getränken können auch internationale Bio-Spezialitäten aus Slowenien oder die berühmten Erzgebirg'schen Stollen und Striezel genossen werden. Denn im Rahmen eines großen Tourismusprojektes, das 1999 gestartet wurde, kommen noch heute internationale Gastausssteller mit ihren Produkten auf den Zwettler Adventmarkt. Die nachhaltigen Netzwerke sind geblieben, auch wirtschaftliche Verflechtungen haben sich ergeben, so wird jährlich eine Tonne Mohn für Stollen und Striezel in das Erzgebirge geliefert. ■



RUDMANNSE TEICH

Stolze 20.000 Kilogramm abgefischt

RUDMANNS. Es ist der 6. November 2018, ein ungewöhnlich warmer Herbsttag, eigentlich viel zu warm für diese Arbeit, meint Josef Ploner, Fischmeister des Stiftes Zwettl.

Die Rede ist vom Abfischen, heute ist der Rudmannser Teich an der Reihe. Ist dieser gut gefüllt, dauert das Auslassen desselben etwa sieben Wochen, heuer war der Wasserstand ein niedriger, was auch beim

Abfischen selbst nicht ideal ist, wie Ploner informiert. Die Ausbeute wiederum scheint gut zu sein, auch vom Krankheiten oder Räubern blieben die Fische heuer weitestgehend verschont. Mit Netzen werden sie ans Ufer gezogen, kommen dann in Bottiche und werden in die Hänger gewogen. Von dort geht es „nach Hause“, nach Stift Zwettl in die Hälteranlage. Jedes Jahr werden

rund 20.000 Kilogramm an Fisch, darunter überwiegend Karpfen, aber auch Hecht, Zander, Schleien oder Wels, aus dem Rudmannser Teich entnommen, der mit 40 Hektar zu den größten im Stift Zwettl Revier zählt. Und jedes Jahr ist auch eine Klasse der HLUW Yspertal zur Stelle, um mitzuhelfen. Insgesamt bewirtschaftet Fischmeister Josef Ploner 15 Teiche mit einer

beachtlichen Fläche von insgesamt 90 Hektar. „Vom Besetzen der Teiche mit der Brut bis zum Verkauf des küchenfertigen Filets erledige ich praktisch alles“, lacht Ploner.

Vor allem rund um Weihnachten herrscht in Stift Zwettl Hochbetrieb, die Fische werden je nach Bedarf frisch für den Verkauf zubereitet, ausgenommen, filetiert, geschröpft, geräuchert. ■



Die Fische, es sind überwiegend Karpfen, kommen vom Teich in Bottiche.



Mit einem Netz werden die Fische ans Ufer gebracht, eine anstrengende, kräftezehrende Arbeit.



Eine Klasse der HLUW Yspertal hilft Jahr für Jahr fleißig mit.

Fotos: KaVo



Öffnungszeiten im Seniorenzentrum: Mo bis Fr 8 bis 16.30 Uhr, Infos: 02822/52598

TAGESBETREUUNG

„Gemeinsam statt einsam“ im St. Martin

ZWETTL. Tagesbetreuung ist ein zielgerichtetes Angebot für ältere Menschen, die aufgrund ihrer Betreuungsbedürftigkeit oder fehlender sozialer Kontakte untertags nicht alleine zu Hause sein können oder möchten. Das Angebot im Seniorenzentrum St. Martin soll pflegende Angehörige tageweise entlasten. Die Tagesbetreuung ermöglicht auch die Vereinbarkeit von Pflege und Beruf und bietet Senioren die

Möglichkeit, außerhalb der häuslichen Pflegeumgebung in einer Kleingruppe mit fachlicher Betreuung einen abwechslungsreichen Tag mit anderen zu erleben.

Bereits ab der Pflegestufe 1 sind Förderungen durch das Land NÖ möglich, sodass der Tagesgast lediglich einen Selbstbehalt pro Tag zu bezahlen hat. Ein kostenloser Schnuppertag ist ab sofort gegen Voranmeldung möglich. ■ Anzeig



Das Wohn-Pflegezentrum mit besonderer Note in Zwettl

- Langzeitpflege bis zur höchsten Pflegestufe 7
- Tagesbetreuung für externe Gäste
 - Mo - Fr von 08.00–16.30 Uhr
 - Landesförderung ab Pflegestufe 1
- Café Martini ohne Ruhetag von 08.00 – 18.00 Uhr
- Restaurantbetrieb mit täglichen Wahlmenüs
- Cateringdienste, Buffets und Brötchenplatten
- Seminarraumvermietung mit Tagespauschalen

Anfragen & Beratung unter 02822-52598-11

www.stmartin.zwettl.at oder www.cafemartini.zwettl.at



BÜRGERMEISTER-INTERVIEW

Mold: „Möchte Miteinander fördern“

ZWETTL. Am 9. Oktober 2018 wurde VP-Landtagsabgeordneter Franz Mold offiziell zum neuen Bürgermeister der Stadtgemeinde Zwettl bestellt. Ein Gespräch über die ersten Wochen im Amt, über die Innenstadt, Visionen für Zwettl und über Diplomatie.

von KATHARINA VOGL

Tips: Wie haben Sie die ersten Wochen im Amt erlebt?

Mold: Als sehr interessant. Gleich nach der Wahl habe ich um sechs Uhr morgens begonnen, alle Mitarbeiter zu besuchen, vom Bauamt, der Kläranlage bis hin zum Stadtamt. Die Rückmeldungen und Reaktionen waren durchwegs positiv und sehr interessant. Mittlerweile sind auch viele Geschäftsleute oder Vereinsobmänner vorbeigekommen, um vorstellig zu werden. Was ich bereits gemerkt habe: dass mit dem Bürgermeisteramt noch viel mehr Aufgaben verbunden sind, als ich vielleicht als Stadtrat dachte.

Tips: Wie würden Sie Ihre Politik als Bürgermeister beschreiben?

Mold: Ein wesentliches Ziel von mir ist es, die Zeit nicht nur im Amt zu verbringen, sondern letztlich bei den Menschen vor Ort zu sein. Ich habe bereits begonnen, die Betriebe zu besuchen. Zudem möchte ich auch mit jedem unserer Vereine den Kontakt aufnehmen. Ein Anliegen ist es mir auch, das Verhältnis zu den im Gemeinderat vertretenen Parteien zu intensivieren. Ich möchte sie zukünftig mehr einbinden und das Miteinander fördern. Auch wenn wir nicht immer einer Meinung sein werden, sonst wären wir nicht in verschiedenen politischen Gruppierungen. Aber ich finde es wichtig, mehr miteinander zu reden, damit kann man manches schon von vornherein auflösen.

Tips: Was sind die nächsten Pro-



Bürgermeister Franz Mold im Interview

jekte, die nun realisiert werden?

Mold: Bis nächstes Jahr Februar wird von Experten ein Verkehrskonzept für die Innenstadt erarbeitet und präsentiert, bei dem auch die Bevölkerung miteingebunden wird. Ein wichtiges Vorhaben ist weiterhin Bauland zu mobilisieren, sowohl für Betriebe in der Stadt als auch für den Hausbau in den Dörfern. Ganz wichtig ist es, neben bestehenden auch weitere Betriebe in Zwettl anzusiedeln - Bemühungen in diese Richtung werde ich auf jeden Fall unternehmen.

Tips: Der Leerstand in der Zwettler Innenstadt ist seit vielen Jahren präsent, wie schafft man einen Anreiz, um wieder mehr Leute in die Innenstadt zu locken?

Mold: Hier war und ist Vizebürgermeister Hannes Prinz in den letzten Jahren sehr bemüht, mit den Hausbesitzern ins Gespräch zu kommen, denn Anfragen rund um Vermietung gäbe es ja. Es hat sich leider sehr wenig bewegt bis jetzt. Was meiner Meinung auch wichtig wäre - mehr Wohnungen zu schaffen, dann würden auch mehr Menschen das Angebot in der Innenstadt nutzen. Veranstaltungen und Aktivitäten die der Belebung dienen, könnten sicher intensiviert werden. Es sind alle herzlich eingeladen, hier ihre Ideen einzubringen.

Tips: Das geplante EKZ wird von ÖVP-Seite immer als „Innenstadtmotor“ propagiert, wie sehen Sie das?

Mold: Ich bin in der Hinsicht kein Fachmann, die Meinungen fallen jedenfalls sehr unterschiedlich aus, auch unter den Geschäftsleuten. Letztlich kommt es drauf an, wie der Betreiber des EKZ werbetechisch versucht, die Innenstadt miteinzubinden. Und was letztendlich dort an Lokalisationen und Geschäften kommt. Hier haben wir als Gemeinde ja kein Mitspracherecht. Fakt ist: Das Land hat die Umwidmung genehmigt, jetzt ist der Investor am Zug. Und die Bezirkshauptmannschaft, wo das Genehmigungsverfahren aufliegt.

Tips: Was ist Ihre Vision für Zwettl, um die Bezirkshauptstadt nachhaltig wirtschaftlich voranzubringen?

Mold: Wo wir in der Region Zwettl stark sind, ist der Bereich Gesundheit und Rehabilitation, es gibt vergleichbar wenig Gebiete in Österreich mit so viel Angebot. Das könnte man noch ausbauen. Außerdem wäre es ein Traum, wenn in zehn, 20 Jahren niemand mehr abwandern muss, um sich beruflich entwickeln zu können. Im Bereich Facharbeit und Handwerk haben wir mittlerweile mehr Arbeitsplätze als Arbeitskräfte, beim Ausbau von regionalen Arbeitsplätzen für Maturanten und Akademiker sehe ich allerdings noch großen Verbesserungsbedarf, damit uns solch qualifizierte Arbeitskräfte nicht abhandenkommen - Stichwort Dezentralisierung, Co-Working Spaces oder Homeoffice.

Tips: Neben dem Ausbau von Straßen ist das Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln eher bescheiden, wie will man das vorantreiben?

Mold: Zwettl selbst ist mit dem Stadtbuss sehr gut bedient. Was die

Anbindungen betrifft, verwende ich gerne den Ausspruch von Landesrat Schleritzko: Der öffentliche Verkehr im Waldviertel braucht die Straße als Grundlage, weil hauptsächlich nur Busse den öffentlichen Verkehr ausmachen. Das Busnetz soll auf jeden Fall weiter optimiert und verbessert werden, daran wird aktuell gearbeitet. Die Frage nach der Bereitschaft, diese anzunehmen, die bleibt allerdings.

Tips: Man kennt Sie als sehr diplomatischen Politiker, wo liegen Ihre Stärken und Schwächen?

Mold: Ja, sogar meine Lebensgefährtin meint, dass ich diplomatisch bin (lacht). Ich glaube ich kann gut auf Menschen zugehen. Mir ist Ehrlichkeit privat als auch in der Politik sehr wichtig. Man kann wahrscheinlich als Politiker nicht immer alles sagen, aber mir ist es wichtig, nichts Falsches zu sagen. Wahrscheinlich bin ich auch einer, der mit seiner Meinung nicht gleich wo reinplatzt, ich höre zuerst zu.

Tips: Was macht das Bürgermeisteramt herausfordernd?

Mold: Als Landtagsabgeordneter ist man lange nicht so angreifbar wie als Bürgermeister. Auch ist man der erste, der zur Verantwortung gezogen wird. Ich persönlich finde es wichtig, als Politiker einen Zivilberuf zu haben - in dem Sinne, dass man nicht ausschließlich von der Politik abhängig ist. Das ist mit ein Grund, warum ich die Landwirtschaft bestehend aus Erdäpfeln, Getreide und Wald weiterführen möchte, obwohl ich zugegebenerweise noch nicht weiß, wie ich das organisiere. Aber ich war schon immer gerne Bauer, außerdem fallen mir beim Traktorfahren die besten Ideen ein.

Das vollständige Bürgermeister-Interview ist auf www.tips.at/zwettl zu lesen. ■

NACHWUCHSZENTRUM

1000 Kinder für Volleyball begeistern

ZWETTL. Die Planungen für das neue Volleyball-Nachwuchszentrum in Zwettl laufen auf Hochtouren. Mit Unterstützung des SPU Sparkasse Zwettl Volleyballteams möchte die Union Volleyball Raiffeisen Waldviertel (URW) mehr Kinder zum Sport bringen und nationale als auch internationale Volleyball-Asse hervorbringen. Die ersten Eckdaten wurden nun präsentiert.



Bei der Präsentation, v.l.: T. Rudig (SPU Nachwuchstrainer), G. Nossal (Direktor SMS Zwettl), M. Peciakowski (RAZ Leiter, URW Nachwuchstrainer), S. Atteneder (URW Obfrau), S. Löschnerbrand (SPU Obmann und Nachwuchstrainer), W. Steinbauer (Direktor Gymnasium), M. Demmer (Landessportkoordinator), L. Tille (URW Nachwuchstrainer)

1000 Kinder von elf bis 19 Jahren nachhaltig für Volleyball zu begeistern und diese mindestens einmal wöchentlich zu trainieren oder in jeder Bezirkshauptstadt eine Mannschaft in der Oberstufe zu etablieren – das sind nur zwei der Metaziele, die man sich rund um das Regionale Ausbildungszentrum (RAZ) bis 2025 gesteckt hat. Landessportko-

ordinator Marc Demmer gibt einen näheren Einblick: Als eine von sechs Regionen in Niederösterreich wird in Zwettl ein Regionales Ausbildungszentrum, jeweils geleitet von einem ansässigen Verein, entstehen. „Den Volleyball in der Region voranzubringen, wird eine der Hauptaufgaben sein“, so Demmer.

Das möchte man vor allem über die Schulen spielen. In der nächsten Zeit werden im Einzugsgebiet des RAZ, das sich über das gesamte Waldviertel bis nach Krems-Land erstreckt, Schulbesuche getätigt, um den Gusto auf die Sportart zu wecken. So könnten neue Volleyballvereine entstehen. „Hier hinken

wir im Vergleich zum Fußball noch immer meilenweit hinterher“, plädiert SPU-Nachwuchstrainer Tobias Rudig für eine größere Wertschätzung. Auch arbeitet man aktuell an einer detailgenauen Konzepterstellung. Die Trainings sind bereits im Laufen, „der Vollbetrieb soll mit dem Sommersemester 2019 erfolgen“, erläutert RAZ-Leiter Michal Peciakowski. Gemäß dem Motto „Kräfte bündeln“ werden das Gymnasium Zwettl sowie die Sportmittelschule Zwettl, wo derzeit bereits jeweils über 100 Mädels und Burschen Volleyball trainieren, wichtige Säulen darstellen. Rund um die finale Umsetzung sind noch einige Fragen offen, dennoch ist das Ausbildungszentrum eine riesen Chance für die Region, sind sich alle Beteiligten einig. Der ausführliche Artikel ist auf www.tips.at/n/444140 zu finden. ■

VIELE KULINARISCHE VERANSTALTUNGEN

Erlebe unsere Gewürze in ihrer natürlichen Umgebung.

im Bio-Gasthaus Leibspeis' in Sprögnitz

Alle Infos unter: www.sonnentor.com/leibspeis

GUTE BETREUUNG FÜR IHR TIER

Tierarztpraxis Dr. Christian Rosenmayr

Gerungser Straße 18, 3910 Zwettl
Tel. 02822 52314, ch.rosenmayr@wvnet.at

Ordination: Mo, Di, Mi, Fr: 13:00-14:30 Uhr Di, Fr: 17:00-19:00 Uhr
Sa an Dienstwochenenden nach Vereinbarung

www.tierarztpraxis-zwettl.at

Fischzeit im Stift Zwettl

In unserer Fischerei erhalten Sie:
Karpfen und Forellen frisch oder geräuchert
Karpfenfilets
Aufstrich vom Räucherkarpen

Fischverkauf:
Samstag, 9 bis 12 Uhr, im Dezember erweiterte Öffnungszeiten! (Tel.: 0664 42 21 292)

www.stift-zwettl.at

ZUCKERBÄCKER

Erfolgreich saniert

ZWETTL. Der Zwettler Betrieb Fröschl der ZuckerBäcker wurde nach zwei Monaten erfolgreich saniert, wie die Creditreform berich-

tet. Allerdings musste der - erst seit 2010 aufgenommene Kaffeehausbetrieb - aus wirtschaftlichen Gründen wieder eingestellt werden. ■



Foto: F. Fichtinger/Tips

Rege Diskussionen gab es beim gemeinsamen Spaziergang durch die Innenstadt

ZENTRUMSENTWICKLUNG

„Schau Ge(h)nau“

ZWETTL. Großes Interesse herrschte im Rahmen der Veranstaltung „Schau Ge(h)nau“, einer Initiative im Zuge der „Zentrums-Entwicklung Zwettl“.

Im ersten Teil der Veranstaltung zeigte Johann Stixenberger, Innenstadtkoordinator von Waidhofen/Ybbs, in seinem Inputreferat auf, wie Innenstadtbelebung gelingen kann. Nämlich nur, wenn alle Akteure an einem Strang ziehen. Ein ausgezeichneter baulicher Zustand der privaten Immobilien, aber auch der öffentlichen Flächen sei ebenfalls ein wichtiger Faktor für den Erhalt der Innenstadt.

Im Anschluss wurden die Besucher zu einem Stadtrundgang eingeladen, wo unter anderem die Themen Wohnen im Zentrum, Barrierefrei-

heit, Mieten, Parkplätze beim Hundertwasserbrunnen, Gestaltung der öffentlichen Flächen oder der wichtige bauliche Zustand der Objekte angesprochen wurde. Dass der Drogeriemarkt oder ein Supermarkt von der Innenstadt „abgewandert“ sind, bedauerten viele der Anwesenden. VP-Vizebürgermeister Johannes Prinz zog ein positives Resümee: „Es war eine tolle Veranstaltung. Wir hatten mit 40 Personen gerechnet, im Endeffekt waren es 82. Es sind viele Vorschläge gekommen, die wir nun nach Möglichkeit sukzessive umsetzen werden. Was die Zentrumsentwicklung betrifft, können Politik und Gemeinde das nicht alleine bewältigen, sondern nur in Abstimmung mit Bevölkerung, Hauseigentümern und Kaufleuten. Wir sind offen für Vorschläge und freuen uns über Anregungen.“ ■

30 JAHRE KORMESSER & FRIENDS

24. NOV. 2018
Samstag, 16 Uhr

„KORMESSER & FRIENDS“
Aus vielen unserer Kunden und Partnern sind in den letzten 30 Jahren auch neue Freundschaften entstanden, und das wollen wir mit Euch feiern!

BIERbrunnen:
s. *Reis*
Bismarckstr. 10, Zwettl

GRILLED-Pulled-Pork:
ELSTRUZ ■■■

LivemUSIK:
JETZT LIGHT
... ab 20 Uhr
JETZT

3910 Zwettl | Moldrams 70 | 02822 / 53945 | karosserie-kormesser.at

TIERKLINIK ZWETTL

Mo/Di/Do/Fr/Sa: 10:00-12:00 Uhr
Mo/Mi: 16:00-19:00 Uhr
Di/Do/Fr: 16:00-18:00 Uhr

Kesselbodengasse 17 • 3910 Zwettl

02822 34040

www.tierklinik-zwettl.at

IHR SPEZIALIST FÜR CHIRURGIE und ENDOSKOPIsche KASTRATION

SONNENTOR

Übergabe vom „Hollerbusch“

ZWETTL. Mit Jahresanfang 2019 übergibt Sonnentor das Bio-Fachgeschäft „Unter'm Hollerbusch“ an die langjährige Mitarbeiterin Helga Wagesreither. Neben Sonnentor hat auch die Firma Kastner für den Neustart Unterstützung zugesagt - Helga Wagesreither wird zukünftig mit dem Bio-Großhändler Biogast, einem Unternehmen der Kastner Gruppe, noch intensiver kooperieren. So darf man sich auf ein neues Biomarkt-Konzept freuen. ■

NÖ-CHALLENGE

Zwettl holt erneut Stockerlplatz

ZWETTL. Drei Monate lang wurde im Zuge der „NÖ-Challenge“ gelaufen, gewandert und mit dem Rad gefahren. Die Stadtgemeinde Zwettl landete zum zweiten Mal in Folge auf dem Stockerl und holte die Bronzemedaille.

Insgesamt wurden rund 8,6 Millionen aktive Minuten und 116.000 Einzelaktivitäten absolviert.

Abgerechnet wurde das große niederösterreichische Bewegungskonto am 30. September 2018, rund drei Wochen später wurden die Siegerkommunen, also die aktivsten Gemeinden mit den meisten Bewegungsminuten je Einwohner, ausgezeichnet: In der Kategorie „0 bis 2.500 Einwohner“ war Weissenbach an der Triesting die aktivste Gemeinde, gefolgt von Oed-Oehling und Annaberg.



Zwettl holte die Bronzemedaille und landete zum zweiten Mal in Folge am Stockerl

Bei den „2.501 bis 5.000 Einwohner“-Gemeinden konnte sich Atzenbrugg vor Oberwaltersdorf und Ziersdorf durchsetzen. Schrems und Vösendorf waren in der „Kategorie 5.001 bis 10.000 Einwohner“ ex aequo die aktivsten Gemeinden und verwiesen Wilhelmsburg auf den 3. Platz. In den Gemeinden „über 10.000 Einwohner“ erreichte

Bad Vöslau den ersten Platz. Ebenfalls am Podest landete Waidhofen an der Ybbs. Zwettl holte nach 2017 in der Kategorie auch heuer die Bronzemedaille mit zwölf Bewegungsminuten pro Einwohner.

„Tolle Einzelleistungen“

Allen voran sind es hervorragende Einzelleistungen, die zu diesem Er-

gebnis beigetragen haben, freut sich der Zwettler Sportstadtrat Josef Zlabinger (VP). So verzeichnete Verena Rogner aus Eschabruck ausgezeichnete 13.821 Bewegungsminuten, gefolgt von ihrem Nachbar Herbert Zeilinger mit 12.650 Minuten. Auch Waltraud Gotzbachner kann mit 11.819 erbrachten Minuten stolz auf sich sein. Insgesamt nahmen nur rund 40 Einwohner der Stadtgemeinde Zwettl teil, hier ist noch Luft nach oben, ist Zlabinger überzeugt. Eine Weiterführung im kommenden Jahr ist geplant, so VP-Landesrätin Petra Bohuslav „Da sind wir als Stadtgemeinde wieder gerne mit an Bord und möchten es sogar noch pushen, indem wir beispielsweise mit den Vereinen sprechen und sie motivieren. Jetzt haben wir zweimal den dritten Platz geholt, das Ziel muss sein, noch besser zu werden“, schmunzelt Zlabinger. ■

Goldene Rose
Kugler und Schindler OG

- Das Gasthaus im Stadtzentrum
- 3- und 5-Gängemenü am Abend
- Mittagsmenü: 11:00-14:00 Uhr
- saisonale und regionale Küche

Dreifaltigkeitsplatz 3 | 3910 Zwettl | 02822 / 20500

Gerhard Liebenauer e.U. Hafnermeister Fliesenlegermeister

Kremser Str. 51
3910 Zwettl
02822/54 301
0664/33 27 077
www.liebenauer.at

Heinz Schierhuber

DER LKW BRINGT, WAS SIE TÄGLICH BRAUCHEN.

Schierhuber
TRANSPORTE ZWETTL

INTERNATIONALE TRANSPORTE
A-3910 Zwettl/NÖ - Franz Eigl-Strasse 25
Tel 02822/52885, Fax DW 85
www.schierhuber.at

LEGENDÄR

Wiederbelebt: „Noch da Hock'n Clubbing“

ZWETTL. Was 2003 begann, lebt 2018 wieder auf: Das legendäre „Noch da Hock'n Clubbing“ („NDHC“) startet wieder – mit einem jungen Team und einem jährlichen Termin.

Die Location, der Hamerlingsaal im Gasthaus Schierhuber, und das Konzept ist dasselbe. Neu ist allerdings das Organisationsteam dahinter: der Jugendkulturverein „blue-monkeys“, bestehend aus Raphael Eibensteiner, Florian Preyser, Florian Schulmeister und Fabian Todt, startet nach fünf Jahren Pause mit dem NDHC wieder durch, einmal jährlich sollen Jung und Alt beim Feierabend-Clubbing zusammenkommen, jährlicher Fixtermin ist

der letzte Donnerstag im November. „Das grundsätzliche Konzept ist dasselbe: Gemeinsam mit Kollegen und Freunden kann das Feierabendbier, ein Gläschen Prosecco oder ein Cocktail, zum Beispiel im Lounge-Bereich, gemeinsam genossen werden. Dazu serviert der Hausherr selbstgemachte Burger“, erklärt Fabian Todt. DJs sorgen für chillige Musik, hier wird auch die alte Garde unterstützend mitwirken. „Schenken Firmen die Tickets ihren Mitarbeitern, kommen wir gerne mit speziellen Konditionen auf sie zu“, lädt Todt zum Kommen am 29. November 2018 ein. Wichtig ist dem neuen Organisationsteam, auf dem bereits Geschaffenen aufzubauen und die Idee und das Konzept hinter dem Event weiterzutragen. ■



Hier die alte „Garde“ mit dem jungen Organisationsteam - mit vereinten Kräften lässt man das „Noch da Hock'n Clubbing“ in Zwettl wieder aufleben.

Foto: KaVo



„Jahrhundert-Ereignis“ Selten zuvor konnten bei einer Jubiläumsfeier so viele VIPs begrüßt werden: anlässlich „100 Jahre Lagerhaus Zwettl“ wurde ein großes Mitarbeiterfest in der Stadthalle Zwettl organisiert, rund 750 „VIPs“ folgten der Einladung am 3. November. Alle Infos/Fotos auf www.tips.at/zwettl

Foto: KaVo

MP2 IT-SOLUTIONS

Der EDV-Dienstleister

MP2 IT-Solutions ist ein Full-Service EDV-Dienstleister – unser Motto: IT für Unternehmen. Lösungen für Menschen.

Unter der Führung von Ing. Christoph Kitzler setzt sich das MP2-Team aus Spezialisten im IT-Bereich der System- und Netzwerkadministration, IT-Sicherheit und Software-Programmierung zusammen.

Das Unternehmen kümmert sich um die EDV von über 300 Kunden in ganz Österreich und im angrenzenden Ausland und betreut über 5.000 IT-Arbeitsplätze. „Der Standort Zwettl bietet uns nicht nur die Nähe zu vielen unserer Kunden und eine gut ausgebaute Infrastruktur, sondern vor allem hoch-qualifizierte Fachkräfte und ein innovatives Umfeld“, so Kitzler, Prokurist & technischer Leiter von MP2 IT-Solutions gesamt.

MP2 IT-Solutions ist ein eigentümergeführtes EDV-Unternehmen. Es wurde von Manfred Pascher und Gerlinde Macho gegründet und besteht seit 20 Jahren. Das Unternehmen bietet EDV-Dienstleistungen in den Bereichen IT-Infrastruktur, Sicherheit sowie in der Software-Programmierung und Web- sowie App-Entwicklung.

Neben Partnerschaften und Kooperationen weist MP2 IT-Solutions über viele Auszeichnungen und Zertifizierungen auf – diese beweisen beste Qualität, Wirksamkeit und Innovation im Unternehmen, von der die Kunden bestens profitieren! Das Unternehmen ist mehrfach preisgekrönt und zertifiziert, wie Qualitätsmanagement nach ISO 9001:2015 und Informationssicherheit nach ISO 27001:2013. Die ISO-Norm 27001 ist der strengste internationale Standard für das Informationssicherheits-Management. Der Fokus ist der Schutz der Vertraulichkeit, Inte-

grität und Verfügbarkeit der Informationen in einem Unternehmen, was vor allem der Neuregelung des Datenschutzes von größter Bedeutung ist. Qualität und Standards sind für den IT-Dienstleister von höchster Priorität.

MP2 IT-Solutions berät und unterstützt KMUs bei der Digitalisierung. „Gerade bei der Digitalisierung geht es nicht nur um Chancen und Möglichkeiten, sondern auch um die Minimierung von Risiken. Daher sind Expertise und Erfahrung von großer Wichtigkeit, um eine für die individuellen Anforderungen beste Strategie zu entwickeln.“, so Kitzler. MP2 IT-Solutions verfügt über 5 zertifizierte Digitalisierungsberater (Certified Digital Consultants – CDC), die KMUs für ihre IT- und Digitalisierungsvorhaben kompetent beraten und unterstützen. Das KMU Digital Erfolgsprogramm bietet hier für kleine und mittlere Betriebe eine interessante und gute Fördermöglichkeit. MP2 IT-Solutions kann Sie hierzu bestens beraten. **Anzeige**

MP2 IT-Solutions GmbH

Galgenbergstraße 50, 3910 Zwettl
Ing. Christoph Kitzler, CDC
 Prokurist & technischer Leiter
christoph.kitzler@mp2.at
 Tel: +43 720 555 955 200
www.mp2.at

mp2
 IT-SOLUTIONS

**DIE KUENRINGER
 APOTHEKE**

Mag. pharm. Helene Aichinger OHG

Zwettl • Weitraerstraße 45 • T 02822/53037

www.kuenringer-apotheke.at



V.l.: Schülerin A. Kloiber, C. Teschl-Hofmeister, Schülerin M. Eggenberger und Direktorin E. Stiermaier Foto: Jürgen Mück

BUNDESWETTBEWERB Silber für die LFS Zwettl

ST. JOHANN IN TIROL//ZWETTL.

Die 42 Besten aus 24 Schulen traten beim Bundeswettbewerb der diplomierten Käsekenner in St. Johann in Tirol an, darunter auch die Landwirtschaftliche Fachschule Zwettl. Die beiden Schülerinnen Agnes Kloiber und Melissa Eggenberger überzeugten die Fachjury und konnten Silber für Zwettl mit nach Hause nehmen. ■

FEUERWEHRBOOT

„Goldene“ Prüfung

FRIEDERSBACH. Vier Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Friedersbach absolvierten als erste Feuerwehr im Bezirk Zwettl die Ausbildungsprüfung Feuerwehrboot in Gold.

Nach mehrwöchigen Vorbereitungen in Klosterneuburg auf der Donau war es am 26. Oktober soweit. Die Ausbildungsprüfung erfolgt im Zuge von zwölf Stationen: Aus 180 Fragen, Schiffsfahrtszeichen und Lichtzeichen der Schiff-

fahrt müssen 30 Fragen beantwortet werden. Dann gilt es noch das praktische Können unter Beweis zu stellen, dieses reicht von der Überprüfung der Beladung, der Menschenrettung am Wasser über das Koppeln der Feuerwehrzille bis hin zum Einlaufen in den „Hafen“. Ewald Edelmaier, Franz Maier, Gerald Dirnberger und Franz Edelmaier von der Feuerwehr Friedersbach meisterten die herausfordernde Prüfung mit Bravour. ■



E. Edelmaier, J. Angelmayer (FF Klosterneuburg), M. Winkelmayer (Prüfer: ASB), R. Zach (LFV Steiermark), M. Schmid (Hauptprüfer), F. Maier, F. Edelmaier, G. Dirnberger, N. Liegler (Hauptprüfer)

Foto: FF Friedersbach



Der Haarsalon war gut gefüllt.

PRÄSENTATION

„Mode meets Fashion“

ZWETTL. Wenn Mode in einem Haarsalon präsentiert wird, dann spricht man von „Fashion meets Hairstyle“, so gesehen am 7. November in Zwettl. Bettina Fessinger von Aust Fashion Zwettl und Andreas Kropfreiter von „Figo der Haarschneider“ luden zur Modenschau. Zu entdecken gab es die neuesten Herbst- und Winter-Trends in Sachen Mode und Frisuren. Rund 150 Besucher füllten die Location, die gemütliche Clubbing-Atmosphäre versprühte. ■

**GESCHENKE & KULINARIK
ZUM WEIHNACHTSFEST 2018**
besonders • regional • delikat

adventFRÜHSTÜCK

An den Adventsamstagen: 1., 8., 15. 12. ab 8.30 Uhr
Buffet im Kaminsaal, Reservierung erbeten.

adventCAFÉ

MO – SA im Kaminsaal: „genießen, naschen, plaudern“

adventKLÄNGE

8.12., 14.00 Uhr Hausmusik Holzmann, Arbesbach
Ein stimmungsvolles Weihnachtskonzert in der
beheizten Ginkgohalle, freier Eintritt, freie Platzwahl.

adventKALENDER

Im Spezialitätengeschäft und auf

adventÖFFNUNGSZEITEN

MO bis FR: 9.00 bis 18.00 Uhr
SA: 8.00 bis 17.00 Uhr
Samstag 8. Dezember geöffnet
SA, 22.12.: 8.00 bis 12.00 Uhr

WALDLAND

Eintauchen in eine stimmungsvolle
weihnachtliche Atmosphäre –
fernab von jedem Trubel.

advent
Zeit genießen



**DAS BESONDERE
WEIHNACHTSGESCHENK:**
„Mohn, das Kochbuch“,
von Hannelore Zinner.
Neu gestaltete Auflage des
WALDLAND Kochbuchklassikers.

NEXUS ©

PFADFINDER

Flohmarkt für großes Abenteuercamp

Einige tausend Schnäppchenjäger

10. November, kurz vor acht Uhr morgens – vor den Tierzuchthallen in Zwettl herrscht reges Treiben, unzählige Menschen warten darauf, dass sich die Türen zu Waldviertels größtem Flohmarkt öffnen, der nach drei Jahren Pause wieder von 10. bis 12. November von den



Flohmarkt-Chef J. Mayerhofer mit VP-Vizebgm. J. Prinz, alle Fotos gibt es online

Pfadis organisiert wurde. Zigttausende Einzelstücke fanden sich hier auf rund 3500 Quadratmetern, über 350 Helfer waren an den drei Tagen im Einsatz um Sammlerstücke, Kuriositäten und gut erhaltene Alltagsgegenstände zu vertreiben. „Ein guter Flohmarkt braucht drei Grundzutaten: genug Schnäppchen, genug Helfer und genug Käufer – und all das passt heuer wieder“, ist sich Flohmarkt-Chef Josef Mayerhofer schon kurze Zeit nach der Eröffnung sicher. Er erinnert sich noch gut an die bescheidenen Anfänge im Alten Rathaus im Jahre 1973 mit zehn Biertischen. Irgendwann wurden die Räumlichkeiten zu klein, und man konnte dank der NÖ Genetik auf die Tierzuchthallen ausweichen. Rund 80 Prozent vom Volumen wurden verkauft, der Erlös kommt der Finanzierung des Pfadi-Abenteuer-Camps zugute. ■

Abenteuer Stadtpark

Im hinteren Teil des Zwettler Stadtparks entsteht für die Kinder und Jugendlichen gerade ein Abenteuercamp. Schon in der dreijährigen Planungsphase wurden in Summe etwa 400 Stunden aufgewendet, um die Projektidee zu entwickeln. Ende

September startete man mit dem Bau, bis Jahresende soll das Camp mit Baumhausdreieck samt Flying Fox Bahn, Klettereck, Balancierstrecke, Schwingeck mit hohem Schwingseil oder Steinlabyrinth fertiggestellt werden. Feierlich eröffnet wird das Camp der Pfadfinder im Frühjahr 2019. ■



Foto: Stadtgemeinde Zwettl

VL: Pfadfinder-Leiter C. Wagner, M. Penz (Fa. Penz, Liebenau), StR A. Wiesmüller, E. Loidl, S. Huber (Fa. Penz), Bgm. LAbg. F. Mold, StR J. Zlabinger am Baumhaus

Öffnungszeiten: Donnerstag u. Freitag 14 - 19 Uhr, Samstag u. Sonntag 10 - 19 Uhr
www.zwettl.info

staunen * stöbern * schmecken * lassen

Goldener Zwettler Advent

6. - 9. Dezember

HERZhafter GENUSS-Advent
in der historischen Innenstadt
beim Hundertwasserbrunnen
und im Alten Rathaus!

Zwettl Advent für alle Sinne



Ihr Notar

im Zentrum des Waldviertels.

Mag. Johannes Kienast
Öffentlicher Notar

Seit ca einem Jahr befindet sich unsere Notariatskanzlei im neuen Gebäude in der Hamerlingstraße 12 in Zwettl. Die modernen und lichtdurchfluteten Räumlichkeiten schaffen ein angenehmes Besprechungs- und Arbeitsklima. Es stehen eigene Parkplätze im Haus zur Verfügung, der Zugang in die Kanzlei ist behindertengerecht (Lift).

Im Oktober 2018 haben wir für unsere neu errichtete Kanzlei einen Anerkennungspreis im Rahmen des NÖ Baupreises erhalten

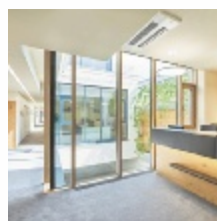


Foto: Andreas Buchberger

Öffnungszeiten:

MO - DO 7.30 - 17.00, FR 7.30 - 15.00,
1. SA im Monat von 8.00 - 12.00
und nach Vereinbarung



A-3910 Zwettl, **Hamerlingstraße 12**

T: 02822 / 52430 F: 02822 / 53836

M: notar.kienast@notariat.zwettl.at

I: www.notariat.zwettl.at

STRASSENMEISTEREI

Gut gerüstet geht es in den Winter

ZWETTL. Die Winterdienst-Geräte sind überprüft, Salz und Split eingelagert, die 48 Mitarbeiter der Straßenmeisterei Zwettl sind bereit für den ersten winterlichen Einsatz.

„Rund 2000 Tonnen Salz sowie 3000 Tonnen Split haben wir eingelagert, alle unsere Winterdienstgeräte sind einsatztüchtig“, informiert der Leiter der Straßenmeisterei Zwettl, Gilbert Schulmeister.

Auch etwa 8000 Stück Schneestangen werden aktuell aufgestellt, die Schneewände kommen erst ab 15. November an die Reihe. „Da ist der Tag des Pfluges, hier werden die letzten landwirtschaftlichen Flächen geackert. Darum macht es Sinn, die rund 16 Kilometer Schneewände erst dann zu setzen“, so Schulmeister. Derzeit musste der



Rund 2000 Tonnen Salz sind gelagert

Winterdienst noch nicht ausrücken, die Straßen waren trotz vereinzelten Minusgraden noch nicht glatt. Überhaupt fangen die Winter später an und sind schwächer geworden, die Niederschläge werden weniger und kommen im Gegensatz zu früher vermehrt aus Süd/Südost, beobachtet Schulmeister, der seit 37 Jah-



3000 Tonnen Split auf einem Haufen

ren in der Straßenmeisterei tätig ist. So mussten früher des Öfteren Straßen wegen zu großer Schneemengen gesperrt werden, heute hat man vermehrt mit gefährlichem Null-Grad-Schnee und damit auch mit glatten Straßen zu kämpfen. Was das Salzstreuen betrifft, wird die Technik stets verfeinert. „Salz wird auf Hauptstraßen plus der Stora Enso-Strecke eingesetzt, durch den Einsatz der Feuchtsalztechnik

konnte die Menge an Salz reduziert werden“, informiert Schulmeister. Wenn Wetterprognosen frühmorgens Schnee ankündigen, werden trockene Fahrbahnen schon mal präventiv am Abend zuvor gesalzen, das dient dazu, dass der Neuschnee nicht am Asphalt haften bleibt und so die Schneeräumung erleichtert wird. „Das sorgt oft für Kopfschütteln, ist aber notwendig“, weiß Schulmeister. Er bittet gleichzeitig um Verständnis, dass bei starkem Schneefall - wie es aber ohnehin nur an wenigen Tagen vorkomme - nicht immer alle Straßen „sofort schwarz geräumt werden können“. „Bei einer Umlaufzeit von mindestens zweieinhalb Stunden müssen wir Prioritäten setzen und uns auf die Hauptverkehrsrouten konzentrieren“. Auf ihrem Einsatzgebiet - rund 250 Kilometer Landesstraße - sind elf Fahrzeuge im Einsatz. ■

AVIA Waschcenter Zwettl

Unser Tipp Waschen & Wachsen = Schutz & Werterhalt



SB-Wäsche ab **0,50**



AVIA-Wasch-Gutschein

-25%

auf eine Bürsten-Autowäsche Ihrer Wahl (ausgenommen Wäsche Nr. 5)



Bitte Gutschein ausschneiden und einlösen!



APFELPERLWEIN

Auf den Cidre-Gusto gekommen

NIEDERNEUSTIFT. Seit fünf Jahren wird experimentiert, da und dort noch Nuancen verbessert, heuer wurde die Landwirtschaft angemeldet - der Ciderhof in Niederneustift war geboren. Sonja Hronicsek und Ron Kienast widmen sich mit viel Herzblut dem fruchtigen Apfelperlwein - einem Getränk, das im Waldviertel erst Fuß fassen muss.

von KATHARINA VOGL



Foto: Ciderhof

Inmitten eines idyllischen Plätzchens in Niederneustift findet sich der „Ciderhof“, mehr Infos unter ciderhof.at

„Wir sind auf einem Bauernhof in der Normandie 2013 auf den Cidre gestoßen und direkt auf den Gusto gekommen“, schmunzelt Sonja Hronicsek. Zwar war ihnen der Cider als solcher bereits von namhaften großen Produzenten bekannt, das französische Naturprodukt aber überzeugte sie geschmacklich auf ganzer Linie.

Dort wird das Getränk neben großen industriellen Produzenten noch traditionell auf vielen Bauernhöfen hergestellt.

„Bei uns gibt es ja vergleichsweise noch relativ wenig am Markt, in der Form hat es eigentlich noch Seltenheitswert“, meint Sonja.

Kurz danach wurde dann zuhause der erste Versuch gestartet, zualler-

erst war es ein Most, dann ähnelte es einem perlenden Sekt, aber „relativ bald hatten wir das gewünschte Produkt, das wir über die Jahre immer wieder verfeinert haben“, erzählt Ron Kienast. Seine Partnerin Sonja schnupperte bei einem spanischen Weinbauer Kellerluft, durfte bei einem Cidreproduzenten in Frankreich lernen und absolvier-

te nicht zuletzt den Kurs zum Mostsommelier. „Ich hatte schon immer den Wunsch nach einer Arbeit in der Natur“, erzählt die 35-Jährige.

Cider oder Cidre

Unter dem in Österreich vielfach bekannten Cider versteht man ein Gemisch aus Most und Apfelsaft, mit Kohlensäure versetzt.



glasbau-ertl

Ges.m.b.H

Haushaltswaren

Landstraße 40 • 3910 Zwettl
02822 / 90 315

Das Landwirtschaftliche Schulzentrum Edelhof lädt ein:

Schul informations tag

Das Landwirtschaftliche Schulzentrum erwartet dich mit einem abwechslungsreichen Programm!

Führungen:

Fachrichtung Landwirtschaft: 13.00 u. 14.30 Uhr

Fachrichtung Betriebs- und Haushaltsmanagement: laufend Unterricht und Lehrinhalte

Schülerprojekte

Eröffnung Juniorfirma

Berufsabschlüsse

Internat

Einladung zur Jause



Mittwoch
28. Nov. 2018
13.00 bis 17.00

www.edelhof.at



Im Gegensatz dazu wird beim französischen Cidre nichts vermischt. Der Presssaft gärt über Monate lang und reift dann abgefüllt in der Flasche zum Cidre heran. Dadurch entsteht eine natürliche Kohlensäure sowie eine feine Trübung.

„Wir haben uns die Methode von Frankreich abgeschaut - also den langsamen Prozess der Gärung“, so Ron. Auch ist es den beiden wichtig, so wenig wie möglich zuzusetzen. Nach etwa drei Monaten, zumeist zwischen Neujahr und März, wird abgefüllt, dann gärt der Cider in einem letzten Schritt in der Flasche weiter.

2000 Liter gepresst

„Heuer pressten wir rund 2000 Liter, wir konnten bei dem großen Angebot an regionalen Äpfeln gar nicht alles verarbeiten“, erzählt Ron. Eine Obstwiese wurde bereits angelegt, so manche Bäume von Bauern gepachtet, rund 100 kleine Bäumchen warten noch auf das Aussetzen. „Natürlich gehen wir mit einer



Sonja Hronicek und Ron Kienast pressten heuer rund 2000 Liter fruchtig, prickelnden Apfelperlwein auf ihrem Hof in Niederneustift.

Foto: Ciderhof

guten Portion Idealismus an die Sache, denn unsere Vision ist jene, dass wir vielleicht irgendwann einmal davon leben können“, erzählt Ron, hauptberuflich Musikschullehrer. Derzeit wohnt das Pärchen noch in Groß Gerungs, zukünftig wäre es angedacht, den Wohnort auf den Ciderhof in Niederneustift zu verlegen. Ihr Apfelperlwein

wurde heuer auch erstmals in kleine Flaschen abgefüllt und ist schon in ausgewählten Lokalen in der Umgebung erhältlich. Zukünftig möchte man sich noch mehr mit der Gastronomie vernetzen. Dennoch wolle man kein „Massengetränk für die Disco produzieren“, sondern auf ein qualitativ hochwertiges Produkt setzen. Und wie schmeckt nun ihr



Stolz auf ihren regionalen Cider Foto: KaVo

Cider? Er hat eine fruchtige Note, eine gewissen Restsüße - ist nicht ganz so trocken wie ein Sekt und eignet sich hervorragend als Aperitif oder als Begleiter zu leichten Speisen, lädt Sonja Hronicek zum Kosten ein. Einmal abgefüllt ist er übrigens ein gutes Jahr haltbar. Aktuelle Infos sind auch auf der Facebook-Seite unter "Ciderhof Niederneustift" zu finden. ■

PEUGEOT WINTER DRIVE

UMSTIEGSPRÄMIE AUF EURO 6d-TEMP MOTOREN
UND ZUSÄTZLICH WINTERBONUS SICHERN*

MOTION & EMOTION

WELT-KONFORME MOTOREN
✓ EURO 6d-TEMP
SOFORT VERFÜGBAR

PEUGEOT

*Bei Kauf eines PEUGEOT Neufahrzeugs von 01.11. bis 31.12.2018 wird eine modellabhängige Umstiegsprämie und ein Winterbonus von € 1.300,- gewährt, der bei Eintausch eines Alt-Fahrzeugs zum Tragen kommt. Umstiegsprämie: Das einzutauschende Fahrzeug muss mindestens 6 Monate auf den Neuwagen-Käufer zugelassen sein und über eine gültige § 57a Begutachtung verfügen. Die Aktion von Peugeot Austria GmbH ist gültig für Privatkunden bei teilnehmenden Händlern und beinhaltet eine Händlerbeteiligung. Keine Barablässe möglich. Änderungen sowie Druck- und Satzfehler vorbehalten.

PEUGEOT FINANZIERT TOTAL Alle Ausstattungsdetails sind modellabhängig serienmäßig, nicht verfügbar oder gegen Aufpreis erhältlich. Symbolfoto Gesamtverbrauch: 3,5 - 6,1 l/100km, CO₂-Emission: 90 - 140 g/km.



Autohaus Zwettl
Johann Kolm
02822 506-584



Autohaus Zwettl
Johannes Höbarth
02822 506-501



Autohaus Gr. Gerungs
Robert Rametsteiner
02812 8661-39



Autohaus Kottes
Josef Huber
02873 7335-39

ERFOLGREICH.FRAU

Ehrung für Alexandra Jäger

OTTENSCHLAG. Kreative Unternehmerinnen, Heldinnen des Ehrenamts oder auch Künstlerinnen: zum dritten Mal kürte „Wir Niederösterreicherinnen“ die erfolgreichsten Damen Niederösterreich.



V.l.: Landesleiterin LR P. Bohuslav, Voting-Siegerin Dir. H. Fuchs-Moser, Jury-Siegerin A. Jäger, B. Watzer (La Pura), Landesgeschäftsführerin D. Renner Foto: Wir Niederösterreicherinnen

„In Niederösterreich gibt es hunderte Frauen, die auf ihrem Gebiet erfolgreich sind. Dabei kann es sich um kreative Unternehmerinnen handeln, Heldinnen des Ehrenamts oder findige Künstlerinnen. Frauen aus jedem Gesellschaftsbereich, die in ihrem Umfeld Außergewöhnliches leisten“, erklärte Wir Niederösterreicherinnen-ÖVP Frauen Landesleiterin Landesrätin Petra Bohuslav. Dieses Engagement wurde nun im Rahmen der Aktion „erfolgreich.frau“ gewürdigt.

Die beiden Siegerinnen kamen in diesem Jahr aus den Bezirken Korneuburg und Zwettl. Neben Helene Fuchs-Moser wurde mittels Juryentscheidung auch Alexandra Jäger aus Ottenschlag ausgezeichnet. Die Liste ihrer ehrenamtlichen Tätigkeiten ist lang und reicht von Regieassistentin im Theaterverein bis hin zur Leitung

einer Step Aerobic Gruppe. Im Dezember 2018 wird sie zudem den großen Projektchor der Chorszene NÖ beim Adventsingen in Grafenegg leiten. Die beiden Siegerinnen dürfen sich über einen Wohlfühltag in einer Therme freuen.

„Politikerin von Morgen“

Ein weiterer Höhepunkt des Abends: die Diplomverleihung an die Absolventinnen des Lehrgangs „Politikerin von Morgen“.

„Vor 100 Jahren wurde im Zuge der Gründung der 1. Republik

auch das Frauenwahlrecht in Österreich beschlossen. Heute haben wir erfolgreiche und selbstbewusste Frauen und das auch immer mehr in Führungspositionen. Mit der einzigen Landeshauptfrau, einem ausgewogenen Regierungsteam und einem Bürgermeisterinnen-Anteil von rund elf Prozent, nimmt Niederösterreich eine Vorreiterrolle ein. Im Sinne der gleichberechtigten Mitgestaltung ist hier aber noch ein weiterer Weg zu gehen“, betonte VPNÖ-Landesgeschäftsführer Bernhard Ebner. ■



Der Vorstand der Grünen Zwettl mit Landesgeschäftsführer Hikmet Arslan (3.v.r)

GRÜNE
Neu gewählt

ZWETTL. Im Zuge der Vollversammlung der Grünen Zwettl wurde der Vorstand einstimmig neu gewählt. Weiterhin als Obfrau wird Silvia Moser fungieren, als Stellvertreter steht ihr Ewald Gärber zur Seite, die Funktionen als Kassier haben Günter Widhalm und Gabriele Linser inne. Sabrina Strod-Widhalm und Markus Pichler sind weitere Vorstandsmitglieder. Andreas Piringer wurde beim Bezirkskongress einstimmig als Bezirkssprecher und Thomas Göschl als Finanzreferent gewählt. ■



NABg. A. Fichtinger, Bundesrätin A. Wagner, Frauenministerin J. Bogner-Strauß und Bundeskanzler S. Kurz Foto: ÖVP

BUNDESTAG
Frauenpower

GRAZ. Am zweiten Novemberwochenende fand in Graz der Bundestag der ÖVP Frauen statt. Auch Nationalrätin Angela Fichtinger und Bundesrätin Andrea Wagner (beide VP) aus dem Bezirk Zwettl waren vertreten. „Ich möchte der neuen ÖVP Frauenchefin, Juliane Bogner-Strauß, zur Wahl herzlich gratulieren und ihr alles Gute in dieser Funktion wünschen, gleichzeitig möchte ich Dorothea Schittenhelm für ihre langjährige Tätigkeit danken“, so Angela Fichtinger. ■



Foto: LK NÖ/Marschik

Frischgebackene Meister Elf Absolventen aus dem Bezirk Zwettl konnten nun in der Landwirtschaftskammer NÖ ihre Meisterbriefe entgegennehmen, v.l.: ARGE Meister Obmann A. Ehrenbrandtner, L. Permoser aus Martinsberg, T. Wagesreither aus Traunstein, C. Hahn aus Arbesbach, Landwirtschaftskammer NÖ- Vizepräsidentin T. Meier, Thomas Heiderer aus Grafenschlag, J. Zottl aus Kottes, VP-LABg. K. Tanner, S. Frühwirth aus Arbesbach, J. Wallner aus Arbesbach, M. Neunteufl aus Groß Gerungs, K. Österreicher aus Zwettl, J. Gundacker aus Langschlag, R. Eigner aus Zwettl, GF der Land- und forstwirtschaftlichen Lehrlings- und Fachausbildungsstelle NÖ (LFA) A. Hölzl, Dir. der LFS Edelhofer M. Bauer, M. Strahofer, LFS Edelhofer, LAK Präsident A. Freistetter



Der neu gewählte Vorstand mit Ehrengästen und Ehrenzeichenträgern

Foto: JVP

BEZIRKSJUGENDTAG

JVP hat große Pläne für „Zukunftsbezirk“

ZWETTL. Große Ziele und Pläne legte die Junge Volkspartei beim Bezirksjugendtag in Zwettl auf den Tisch.

Das Ziel für die Gemeinderatswahl 2020 sei ein Jugendgemeinderat unter 35 Jahren in jeder Gemeinde des Zwettler Bezirks. Bezirksobmann Christopher Edelmaier gibt sich dazu optimistisch: „Wir arbeiten mit den Bürgermeistern bestens zusammen, darum wollen wir auch gehört werden und mitbestimmen!“ „In jeder Gemeinde gibt es fähige und engagierte Jugendliche.“, so Edelmaier weiter. Diese gilt es zu finden und zu fördern. Dazu biete der 23-Jährige allen Gemeinden

seine Hilfe an. Vor allem das Thema „Jugendpartnergemeinde“ stehe im Fokus. Wichtig dabei sei es, sich Gedanken über die Jugendarbeit zu machen und konkrete Lösungen zu finden, damit die jungen Menschen in der Region bleiben und nicht in die Ballungsräume abwandern. Die Ortsgruppen veranstalten jährlich zahlreiche Veranstaltungen, planen Ausflüge, bringen Ideen ein und wollen mitgestalten. „Wir sehen uns als Bindeglied im Bezirk und möchten in Zukunft die Jugendlichen näher zusammenbringen.“, erläutert Edelmaier den Plan für den Zukunftsbezirk. Bei der anschließenden Wahl gab es eine hundertprozentige Zustimmung für das Team von Bezirksoobmann Edelmaier. ■



Foto: WFWV

Aktiv für die Waldviertler Wirtschaft Das Wirtschaftsforum Waldviertel startet - mit über 190 Mitgliedern aus allen Waldviertler Bezirken und Branchen - motiviert in die neue Vereinsperiode. Im Zuge der Generalversammlung wurde das Vorstandsteam (wieder) gewählt, v.l.: S. Schrenk, J. Wallenberger, A. Blauensteiner, W. Groß, Obmann-Stv. B. Trojan, Pater M. Hüttel, Obmann C. Kastner, M. Lauter, J. Flicker, K. Riel, O. Schlager; nicht am Foto: Bgm. M. Bruckner, G. Gaukel, E. Wurz

GRÜNE

Rad-Antrag abgeblitzt

ZWETTL. Der „Grüne“ Antrag zum Ausbau der Radinfrastruktur in der Stadt Zwettl wurde im NÖ Landtag abgelehnt.

„In der Stadt Zwettl fehlt ein Radwegekonzept völlig, ein solches ist dringend zu erstellen!“, heißt es im dementsprechenden Antrag der Grünen. In dem Zuge sei es wichtig, den Trend der Elektrofahrräder zu unterstützen sowie kurze, sichere Radwegeverbindungen und geeignete Radabstellplätze im Rahmen eines umfassenden Radwegekonzepts zu schaffen. „Gerade durch die hügelige Landschaft in der Umgebung von Zwettl ist Alltagsradeln schwierig und der Boom der Elektrofahrräder zeigt, dass die Menschen in und um Zwettl mobil sein wollen. Leider hat die Mehrheitspartei ÖVP kein Interesse an der Erhöhung des Radverkehrsanteils in Zwettl und lehnte im

NÖ Landtag die zahlreichen Grünen Anträge zum Ausbau der Radinfrastruktur in der Stadt Zwettl ab“, so Landtagsabgeordnete Silvia Moser. VP-Landtagsabgeordneter und Bürgermeister Franz Mold entgegnete dazu auf Nachfrage, dass der Antrag nicht zur Diskussion stand, da er keine Mehrheit im Landtag fand und daher nicht in die Tagesordnung aufgenommen wurde. Im Zuge des kommenden Verkehrskonzeptes für Zwettl soll aber das Thema „Radwegenetzt“ miteingebunden werden, so Mold. ■



Foto: Grünen NÖ

Grüne Landtagsabgeordnete Silvia Moser

Probleme mit der Technik?

Drucker

Faxgeräte

Kopiergeräte

Telefonanlagen

Kassensysteme

25 Jahre Erfahrung

Meisterbetrieb

Vor-Ort-Service

Leihgeräte

kostenlose Auskünfte



Ihr Meisterbetrieb

Jetzt neu im Programm:

Registrier- & Touchkassensysteme, PC-Kassenlösungen

norbert hartl · beratung
b ü r o t e c h n i k · verkauf
service
reparatur
zubehör

3841 Windigsteig ■ Hauptstraße 6 ■ Telefon: 0664 / 78 66 490
Fax: 02849 / 27 270 ■ e-mail: office@hartl.or.at ■ www.hartl.or.at



Die Hauptdarsteller - Schüler aller vier Schulen gestalteten den Abend wesentlich mit.

HAK Kick-off für die Wirtschafts.Akademie

WAIDHOFEN/THAYA. Unter der Dachmarke Waldviertler.Wirtschafts.Akademien treten die vier Standorte der Waldviertler Handelsakademien nun gemeinsam – mit unterschiedlichen Schwerpunkten – auf. Am 6. November fand in Waidhofen/Thaya die große Startveranstaltung statt.

Auf Initiative von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner (ÖVP) wurde im Vorjahr die Neupositionierung der Handelsakademien eingeleitet. Die Handelsakademien möchten mit der geänderten Namensführung „Wirtschafts.Akademie.Waldviertel“ und den neuen Bildungsangeboten ihre Position als die führende Ausbildungsinstitution im Bereich Wirtschaft unterstreichen.

In diesem Schultyp lernen die Jugendlichen, wie Wirtschaft funktioniert, welche Faktoren für die Wirtschaft wichtig sind und wie die wechselhaften Beziehungen zwischen Gesellschaft, Kultur, Politik und Wirtschaft gestaltet werden können.

Dieses völlig neue Konzept der Handelsakademien Gmünd, Horn, Waidhofen/Thaya und Zwettl wurde von Direktoren und Lehrern in Kooperation mit den Schulbehörden, dem Land NÖ und dem Wirtschaftsforum Waldviertel entwickelt. Begleitet wurde der Prozess vom Regionalentwickler Josef

Wallenberger. Zusätzlich zu der fundierten Wirtschaftsausbildung und dem Vertiefen in Business English, gibt es an allen vier Standorten die Möglichkeit, sich für einen von vier Erweiterungsbereichen zu entscheiden: Logistik/ Internationales, Gesundheitsmanagement/Sport, E-Business/Entrepreneurship oder Lebensmittel/Holzwirtschaft.

Die Spezialisierung startet ab dem dritten Schuljahr. Dabei kommt das österreichweit bis dato einzigartige Modell eines virtuellen Klassenzimmers zum Tragen, das es ermöglicht, dass die Schüler jeden der vier Schwerpunkten in den vier Schulen wählen können, ohne jedoch den physischen Standort zu wechseln.

Tag der offenen Tür

In den kommenden Wochen öffnen alle Wirtschafts.Akademien ihre Türen, um Interessierten das einzigartige Angebot vorzustellen (siehe Infobox). ■

22. November, 9 bis 18 Uhr, Schulzentrum Gmünd (Logistik/ Internationales)

23. November, 8 bis 15 Uhr, HAK Zwettl (Lebensmittel/Holzwirtschaft)

24. November, 9 bis 12 Uhr, HAK Waidhofen/Thaya (E-Business/ Entrepreneurship)

14. Dezember 12 bis 17 Uhr, HAK Horn (Gesundheitsmanagement/Sport)

POP-UP-RESTAURANT

Kolm kocht auch 2019 wieder unter Sternen

ZWETTL. Warum 2019 eine dritte Auflage von „Kolm kocht unter Sternen“ stattfindet? Ganz einfach, „weil uns die 750 Gäste im Vorjahr quasi dazu verpflichtet haben, es wieder zu machen“, grinst Haubenkoch Michael Kolm. Heuer mit im Gepäck: ein Premium-Abend.



Haubenkoch Michael Kolm mit Brauereichef Karl Schwarz, dem Partnerbetrieb

Man nehme das Zwettler Mercedes-Benz Autohaus und einen Haubenkoch und die Basis für ein innovatives Pop-up-Restaurant ist geschaffen. Was den Erfolg ausmacht? „Hervorragende fünfgängige Menüs in einem unvergleichlichen Ambiente“ so die Veranstalter. „Das es bislang echt leiwand war – das spüren die Gäste, Wir knien uns da so richtig rein, die emotionale Umsetzung ist wirklich stark. Unsere volle Konzentration gilt den Abenden, da muss alles passen!“, meint Haubenkoch Michael Kolm.

Win-Win-Situation

Kolm spricht von einer Win-Win-Situation. So sei der Jänner in seinem Haubenlokal ohnehin ein „Zwicklmonat“ und eher ruhig und

das Zwettler Autohaus freut sich über viele neue Kontakte, die durch diese genussvollen Abende bislang entstanden sind. So kann man es kaum erwarten, rund 800 Gäste an insgesamt sieben Tagen – von 17. bis 19. sowie von 23. bis 26. Jänner 2019 – willkommen zu heißen.

All jene, die gerne einen guten Tropfen genießen, lädt Kolm zudem zum offenen Barbetrieb (ab 22 Uhr) ein. Außerdem wird es am 23. Jänner die „Premium Star Night“ mit fünf Gastköchen, allesamt Kapazunder der österreichischen Haubenküche, geben.

Rückfragen und Tickets unter info@baerenhof-kolm.at, 02813/242, 0680/3000753 ■

INFOABEND

Wald im Klimawandel

NÖHAGEN. Wie wird sich das Klima weltweit verändern? Was bedeutet dies für unsere Region, für unsere Kinder? Wie können wir diese Veränderungen nützen? Diese und weitere Fragen werden beim Informationsabend am 16. November um 19 Uhr im Gemeindezentrum Nöhagen diskutiert. Organisiert wird die Veranstaltung von der KLAR! Region Waldviertler Kernland und dem Verein zur Förderung des Waldes. Im ersten Teil wird Helga Kromp-

Kolb in ihrem Vortrag anschaulich aufzeigen, wie sich unser Klima verändert und welche Auswirkungen dies mit sich bringt.

In der anschließenden Diskussionsrunde „Was kommt nach dem Borkenkäfer“ mit den Forstexperten Wolfgang Chaloupek, Manfred Lexer, Werner Löffler, Peter Fischer und dem Obmann der WWG Krems Franz Stöger werden Maßnahmen und Empfehlungen unter Einbindung des Publikums diskutiert. ■

BÖHM FENSTER

Nur bis 12. Dezember: Doppelter Winterrabatt auf Energiesparfenster

HEIDENREICHSTEIN. Mit der Aktion „Doppelter Winterrabatt“ profitieren Kunden von Böhm-Fenster noch heuer von den günstigen Konditionen von 2018. WAKU-Fenster bis zum 12. Dezember 2018 bestellen - geliefert, montiert und bezahlt wird erst 2019.

„Vereinbaren Sie noch heute einen Termin mit uns. Unser Schauraum bietet eine große Auswahl an Fenstern. Jedes Produkt aus dem Hause WAKU ist ein auf dem modernsten Stand der Technik stehendes Qualitätsprodukt aus maßgenauer Einzelfertigung. Die Qualität der Produkte ist durch regelmäßige



Die Firmenzentrale in Heidenreichstein. Tel. Nr. 02862 - 52477

Foto: Böhm-Fenster

Untersuchungen unabhängiger staatlicher Prüfinstitute verbriefte. Unsere Fensterberater informieren Sie gerne auch bei Ihnen zu

Hause über Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten,“ so Verkaufsleiter Leopold Bauer. Die Böhm-Fenster-Berater sind

kompetente Ansprechpartner rund um Fenster und Türen und nehmen sich gerne Zeit für alle Fragen. ■ Anzeige

Doppelter Winter-RABATT!!!

waku
Fenster und Türen.

Sie bestellen Ihre
WAKU-Energiesparfenster
bis spätestens 12. Dezember.

Günstiger geht's nicht –
mit doppeltem Winterrabatt
& noch vor der Preiserhöhung.

Rufen Sie an und lassen Sie sich beraten.
Terminvereinbarung 02862/52477-52

100 %
made in
Niederösterreich



Neue
Energie-spar-fenster
vom Spezialisten
Alles aus einer Hand
von A bis Z

Gmünd
Wachthofen



Christian Domini

Horn
Wachthofen



Ernst Bgl

Wien
Tulln



Alfred Pliczer

Krems
St. Pölten



Dieter Fiala

Zwettl
Gmünd



Erich Wogner

Hollabrunn
Hain



Raphael Sander

Schauraum-Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 - 17.00 Uhr,
Mo, Mi und Fr bis 18 Uhr, Sa 9.00 - 12.00 Uhr

Böhm-
FENSTER

Industriestraße 3
3860 Heidenreichstein
Tel: 02862/52477
verkauf@boehm-fenster.at
www.boehm-fenster.at



Die Comedian Vocalists feiern 2018 ihr 20-jähriges Bühnenjubiläum mit Jubiläumskonzerten und neuer CD und sind motivierter als je zuvor.

Foto: Comedian Vocalists

COMEDIAN VOCALISTS

„Wir sind musikalisch verheiratet“

ZWETTL. Nach 20 Jahren sagen sechs Herren: „Jetzt oder nie!“ und meinen damit auch gleichzeitig ihre neue CD, die sie anlässlich des Jubiläums präsentieren: die Comedian Vocalists. Tips hat sie zum Interview gebeten und mit ihnen über den Traum vom Stage Diving, über „unsingbare“ Texte und über die gängige Akustikprobe auf der Herrentoilette gesprochen.

von KATHARINA VOGL

„Wir trinken Bier nach Männerart, wie schön es rinnt durch die Seele, und kommen dabei schön in Fahrt und öffnen das Herz und Seele...“ Wenn man sich mit den Comedian Vocalists im Wirtshaus auf ein Interview trifft, kommt man beim Zuprosten automatisch in den Genuss einer musikalischen Kostprobe.

Der erste Auftritt 1998

Der musikalische Grundstein wurde bereits bei den Zwettler Sängerknaben sowie bei den Zwettler Vocalisten gelegt, bevor sie im Herbst 1998 als „Comedian Vocalists“ ihren ersten Auftritt beim

Bunten Abend der Theatergruppe Zwettl hatten. Mit Erfolg: Stefan Löschenbrand, Christian Löschenbrand, Harald Adolf, Gerald Höbarth und Ralf Wittig, damals noch begleitet von Klavierspieler Albert Kolm, begeisterten das Publikum mit ihrem musikalischen Beitrag samt komödiantischem Witz, angelehnt an die Comedian Harmonists. „Das kam wirklich gut an und wir haben uns in die Musik der 20er und 30er verliebt, weil sie einerseits ein breites Publikum anspricht und andererseits auch eine Herausforderung darstellt“, meint Christian Löschenbrand. Die große Kunst: „Was eigentlich ganz leicht, locker und elegant klingen sollte, ist in Wirklichkeit richtig schwer“ - bedingt durch die Schnelligkeit, in der die Lieder gesungen werden, weiß Harald Adolf. Und obwohl die Texte zumeist „völlig inkorrekt“ und „mindestens zweideutig“ daherkommen, haben „die Lieder noch nichts von ihrem Charme verloren“, so Ralf Wittig. Allerdings war das Problem, dass es bislang nur Noten zu einigen wenigen Original-Arrangements der Comedian Harmonists überliefert gab.

Ralf Wittig erinnerte sich noch an erstes Material - ein teilweise „unsingbares Zeug“ mit „haarsträubenden Tonübergängen“. So gingen sie, allen voran Stefan Löschenbrand, ans Werk, um in mühseliger Arbeit durch „Herunterhören“ der Originalaufnahmen die Noten selbst niederzuschreiben.

Auf der Bühne ist was los

Dennoch, die fünf Sänger und der jetzige Pianist Alexander Greiml („der klavierspielende Traum aller Schwiegermütter“) scheinen sich gefunden zu haben, „die Klangfarbe war von Anfang an da“ und „mittlerweile haben wir auch vermeintlich schwierige Stücke wesentlich schneller einstudiert“, so Christian Löschenbrand.

Auf die Frage nach der Weiterentwicklung in den letzten Jahren antwortete Stefan Löschenbrand wie aus der Pistole geschossen: „Was die einen verloren haben, haben die anderen an Gewicht zugelegt!“ Scherz beiseite. So zählt mittlerweile die humorvolle Moderation zum wichtigen Bestandteil ihrer Konzerte, verschiedenste Choreografien gehören ebenso dazu, wie

Verkleidungen, die bei manchen Liedern an die Stelle des gängigen Frackes treten.

Richtige Männerfreundschaft

Ein Erfolgsgeheimnis der Comedian Vocalists ist das für sie richtige Ausmaß. „Es war nie ein Muss - wie es sich eben neben unseren Berufen zeitmäßig ausgegangen ist. Wir haben im Jahr rund zehn Auftritte, die wir - und das ist das Schöne - trotzdem auf demselben Level halten können“, erzählt Christian Löschenbrand. Nicht zuletzt verbindet die sechs eine enge Freundschaft, „wir kennen uns in- und auswendig und sind quasi musikalisch verheiratet - mit allen Höhen und Tiefen“, lacht Löschenbrand.

Das Männerensemble gibt es pur und unplugged, alle 80 Lieder im Repertoire werden auswendig geträllert. Kein Konzert ist wie das andere, zumeist wird auch traditionsgemäß dort genächtigt, um Zeit für die nötige „Vor- oder Nachbesprechung“ zu haben. „Jedes Fortfahren ist für uns kein Muss sondern ein schöner Ausflug, gewissermaßen ein Altherrentreffen“, erzählen die beiden Löschenbrands. Dass man

dabei das eine oder andere Erlebnis mit nach Hause nimmt, ist nicht verwunderlich. So erzählen sie etwa von einem Auftritt beim Internationalen Pfadfindertreffen in Großarl. In einem Hotel einquartiert, zählt es zur guten Tradition eine Akustikprobe am Herrenklo zu absolvieren, denn geflieste Räumlichkeiten würden sich einfach am besten dafür anbieten. Durch die Klänge am WC wurden auch die Damen aufmerksam. „Sie haben uns eingeladen auch auf der Damentoilette ein Ständchen zu bringen, dem sind wir natürlich nachgekommen“, schmunzelt Christian Löschenbrand.

Bühnentraum: Stagediving

„Ein Traum wäre, einmal in Berlin aufzutreten, an den Original-Schauplätzen der Comedian Harmonists sozusagen“ meint Stefan Löschenbrand. „Und Stagediving möchte ich einmal ausprobieren“. Nach Teddybären auf der Bühne, die sie zuvor selber verteilten, einem BH und einem Herrenslip wäre Crowd-



Eine kleine musikalische Kostprobe durfte im Wirtshaus nicht fehlen.

Foto: KaVo

surfing so ziemlich das einzige was noch fehlt, lacht „Stunt-Tenor“ Löschenbrand. Womöglich wird das besagte Bad in der Menge sogar beim Jubiläumskonzert in Stift Zwettl (23. und 24. November) genommen. Wie das allerdings sturzfrei zu lösen ist, daran wird derzeit noch getüftelt.

Kein Ende in Sicht

Die sechs schließen es nicht aus, musikalisch auch einmal über den

30er Jahre Tellerrand hinauszublicken, ebenso ist eine Platte im Gespräch. Aber auch wenn sich möglicherweise das Genre erweitert: „Wo wir uns allerdings sicher sind, dass wir so lange wie möglich miteinander musizieren werden“, so Christian Löschenbrand.

Jubiläumskonzerte: Neue CD

Ihr 20-jähriges Bestehen feiern die fünf Sänger aus Zwettl und ihr Pianist Alexander Greiml aus St. Pölten

mit einem Konzertwochenende für Groß und Klein, in dessen Rahmen sie auch gleich ihre bereits vierte CD mit dem Titel „Jetzt oder nie!“ präsentieren. „Es passt einfach zu dem Zustand, in dem wir uns gerade befinden“, schmunzelt Ralf Wittig. Es wird also kein Auge trocken und kein Ohr ungespitzt bleiben wenn die Comedian Vocalists in gewohnt komödiantischer Weise Ohrwürmer aus den 30er-Jahren im Festsaal von Stift Zwettl zum Besten geben und mit viel Humor durchs Programm führen. Nicht zu vergessen das einstündige Kinderkonzert am Samstag, 24. November, bei dem viele Lacher schon vorprogrammiert sind. ■

Konzerte in Stift Zwettl:

Fr., 23.11., 19.30 Uhr
Sa., 24.11., 15 Uhr (Kinderkonzert)
Sa., 24.11., 19.30 Uhr
Karten: Raiffeisenbank Zwettl
(Abendkonzert: 10 bis 16 Euro,
Kinderkonzert: 8 bis 10 Euro)
Kartenreservierungen: 0664 / 75 12 13 12; comvoc@gmx.at



Die Unterstützer des Projektes „Hallo Baby!“ - darunter Hebammen, Diätologinnen oder Masseurinnen sowie Filmemacher Christian Prinz - wurden ausgezeichnet

HALLO BABY

Stars und Sternchen

OTTENSCHLAG. Ein Hauch von Hollywood herrschte Anfang November im Waldviertler Kernland. Die Stars waren dabei die Unterstützer des Projektes „Hallo Baby!“, denen im Zuge eines Filmabends Danke gesagt wurde.

Das Projekt unterstützt schwangere Frauen sowie junge Eltern mit wertvollen Informationen, Themenabenden oder Workshops. Über diese kostenlosen Angebote wurden heuer

im Sommer Imagefilme gedreht, die nach kurzer Zeit schon mehrere zehntausend Zugriffe verzeichnen. Für die sympathischen Kurzfilme als auch für die Website www.hallobaby.at zeichnet Christian Prinz von Little Prinz Productions verantwortlich. Bei Popcorn und Snacks wurden die Filme und „Takeouts“ angesehen - die „Goldene Statue“ für die beste Regie und den besten Schnitt ging an Christian Prinz. ■

CARITAS VERKAUFLADEN

Team Berger shoppt im „S'Mitbringsl“

ZWETTL. Geschäftsführerin Ulrike Berger-Braun ist begeistert von den wunderschönen handgefertigten Produkten der Mitarbeiter der Caritas Werkstatt in Zwettl.

Die aufwändig, mit Herzblut genähten Rucksäcke von Elisabeth Pöll, in der Farbgestaltung für Mädchen und Buben sowie die gebrandeten Holzautos mit dem Team Berger Logo finden seit Jahren riesigen Anklang bei den Stammkunden des Autohauses Berger.

Die frischgebackenen Eltern dürfen als Geschenk den Kinderrucksack, gepackt mit dem Spielauto und einem Vorrat an Windeln als idealen Reisebe-



VL.: Betreuerin Gerlinde Wimmer, Mitarbeiterin Elisabeth Pöll und Ulrike Berger-Braun

gleiter entgegennehmen. Das „S'Mitbringsl“ der Werkstatt Zwettl mit dem Bügelservice ist der perfekte Laden für liebevolle persönliche Geschenke aller Art. ■ Anzeige

DIALOGRÄUME

Migration wurde viermal quergedacht

STIFT ZWETTL. Das neu gegründete Waldviertler Kompetenzzentrum für Gemeinwohl und Inklusionsprozesse „for us“ lud zur vierten und letzten Veranstaltung von „Migration quergedacht – Bedeutung für unseren Waldviertler Lebensraum“ in das Stift Zwettl.

Anna Faustmann von der Donau- Uni Krems (Department Migration und Globalisierung) ging in ihrem einführenden Referat auf die Chancen und Herausforderungen von Migration für den ländlichen Raum ein. Interessant: die mit Abstand größte Gruppe an Zuwanderern kommt aus Deutschland, gefolgt von Serbien und der Türkei. Afghanistan und Syrien liegen erst an 9. und 10. Stelle. „Das wird medial immer sehr überschätzt“ so Faustmann und fügt hinzu: „Eine wichtige Größenord-

nung ist also nach wie vor die Arbeitsmigration und nicht die Flucht- migration“. Und spricht gleichzeitig das aktuell drängendste Problem der Unternehmer an: den Fachkräftemangel. Es sei wichtig, Migration- und Integrationspolitik in die regionale Politik miteinzubinden. Auch Sonnentor-Gründer Johannes Gutmann plädierte in seinem lebhaften Vortrag dafür sprichwörtlich grenzüberschreitend zu denken. „Wir brauchen die Nachbarn, wir brauchen Migration um Arbeit zu generieren, wer glaubt, das ginge nur mit Menschen aus der Region, der kann sich warm anziehen.“ Einmal mehr wurde danach mit einem hochkarätigen Podium (siehe Foto) der Dialograum eröffnet.

Conclusio der Veranstaltungen „for us“ hat in einem ersten Schritt Informations-, Dialog- und Begeg-



V.l.: J. Gutmann (Sonnentor), G. Fallent (GF for us), LAbg. S. Moser, A. Faustmann (Donau- Uni Krems), T. Lengyel (Obmann for us), F. Křepelka (Masaryk Universität Brno), W. Steinbauer (Direktor Gymnasium), N. Tóth (University of Public Service - Ungarn)

nungsräume in Waidhofen an der Thaya, Gmünd, Allentsteig und Stift Zwettl zum Thema „Migration quergedacht“ geschaffen, und damit auf seine Gründung aufmerksam gemacht. Zirka 240 Interessierte haben gemeinsam mit Vertretern aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Kirche und Experten den Dialog gestaltet. „Im Zuge des transnationalen Aus-

tausches konnten wir Wissenschaftler und Studenten aus der Ukraine, Slowakei, Tschechien und Ungarn im Stift Zwettl begrüßen. Aufgrund des großen Interesses werden wir ab Jänner weitere Dialogräume zu den Themen ‚Parallelgesellschaften‘ sowie ‚Pluralität und ‚Bürgerbeteiligung‘ eröffnen“, gibt Fallent abschließend einen Ausblick. Weitere Infos: www.center-for-us.at

LEBEN MIT DEM MOND

Mondkalender von Siegrid Hirsch

DO, 15. November

aufsteigender Mond

Blütag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel

Günstig: Pflege von Zimmerpflanzen, die blühen sollen; Schnittblumenpflege; Reparaturen im Haushalt; Aufräumarbeiten; Wohnung gründlich lüften; Ordnung machen; Massagen; Kosmetik; Reisen und Kontakte zu neuen Menschen; gute Lernphase

Ungünstig: Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten

FR, 16. November

bis 05:45 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond

Blütag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen

Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Zimmerpflanzen düngen; Komposthaufen bearbeiten; Gartenzäune setzen; Wasserbau; Wasserinstallationen; Schlachttag; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten

Ungünstig: Haare schneiden; Obstbäume schneiden; Malerarbeiten

SA, 17. November

aufsteigender Mond

Blütag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen

Siehe gestern, ab heute ist der Merkur rückläufig (bis 06. 12.), bei allen geschäftlichen Aktionen besonders aufpassen

SO, 18. November

ab 16:55 Uhr Widder – aufsteigender Mond

Blütag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen

Siehe gestern und morgen

MO, 19. November

aufsteigender Mond

Fruchtag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren

Günstig: Haltbarmachen von Lebensmitteln und Obst; Brot backen; Trocknen von Früchten und Gemüse; Bäume für Bau- und

Sägeholz schneiden; Butter herstellen; gute Wirkung von Medikamenten

Ungünstig: Pflanzen düngen; Genussmittel

DI, 20. November

aufsteigender Mond

Fruchtag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren

siehe gestern; heute geschnittene Bäume (Christbäume) nadeln nicht bis wenig (3 Tage vor dem 11. Vollmond)

MI, 21. November

bis 0:45 Uhr Widder – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln

Günstig: Bei guter Witterung Garten winterfest machen; noch Bäume und Ziersträucher pflanzen; umsetzen und umtopfen; Komposthaufen bearbeiten; Brennholz einlagern; Fußböden trocken reinigen; Zwischendüngung von Zimmerpflanzen; Zahnbelag bekämpfen; Massagen; Entspannungsübungen; Familienangelegenheiten

Ungünstig: Brot backen, körperliche Anstrengungen

DO, 22. November

aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln

Siehe gestern

FR, 23. November

(06:40 Uhr); bis 05:12 Uhr Stier – aufsteigender Mond

Blütag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände

Günstig: mit dem Abstillen beginnen; Geburten; Quellen suchen und fassen; Heilkräuter anwenden; Festlichkeiten

Ungünstig: Pflanzen gießen; Operationen, Zahnbehandlungen, Impfungen

Den aktuellen Mondkalender finden Sie auch unter tips.at/mondkalender und freya.at

SONS TIGES

MARKTPLATZ

Aktuelles

Familie Fröhlich kauft: hochwertige Pelze, Bleikristall, Perserteppiche, Porzellan, Streichinstrumente, Münzen, Schmuck, Uhren und Dekoratives, ☎ 0676-3625146

MARKTHALLE -eins-zwo-

Lebensmittelkleinproduzenten aufgepasst! Miete deinen Mini-Shop im Linzer Zentrum. www.markthalle12.at kastl@markthalle12.at

Antiquitäten

ACHTUNG! Kaufe Ihre Antiquitäten von **A bis Z** FA. SCHRATTENECKER: **0664-4210222**

Sammler sucht Antiquitäten, Pelze, Orientteppiche, Porzellan, Briefmarken, Münzen, usw., ☎ 0650-3697826

www.strasser-kauff.at

Weltkrieg-Militaria
0676-4115133.

Ein Produkt von Tips
regionaljobs.at
ANKLICKEN UND AUFSTEIGEN

Brautkleid/Hochzeit



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis! Infos unter **0664-3415628**



Geschäftliches

SEHER 0664-3535277

Geschenke



Ballonfahren Geschenk-idee Weihnachtsaktion: Panorama Ballonfahrt Mo-Fr 1+1 gratis 07252/73473 www.ballonfahren.com

Hausbau/Baustoffe

Innenausbau (Rigips-Dachausbau, Spachtelarbeiten) 0676/5403065 (Hr. Mayr)

PFLASTERUNGEN
0664-3106155

Top Produkte zum halben Preis.

Jede Woche ein tolles Produkt ersteigern auf www.tips.at/versteigerung

Heirat

JULIA'S Partnerkatalog für alle Singles zw. 40 - 80 Jahren heute kostenlos anfordern: ☎ **0664-2201555** www.partneragentur-julia.at

Kaminsanierung

Kaminsanierung
BAUMEISTER
HIESSL GmbH
4251 Sandl
Ahornweg 2
Tel. 079 44/82 29

Kontakte

Ich, Anna 67, suche Mann, von 55 bis 77 Jahren, für Zweisamkeit. Sitze im Rollstuhl, bin in einem Pflegeheim, aber in allen Bereichen selbstständig. Kontakt bitte nur zu Singles. 06766244436

Landmaschinen

Verkaufe 1 Paar Schneeketten, 12,5-28 Netz, € 390,-. Im guten Zustand! ☎ 0676-3485102



Verkaufe 2 Stück Traktor (/Stapler) Sitz, Stückpreis € 30,- ☎ 0680-3143236

Verkaufe Steyrer Traktor 188, guter Zustand, VP: € 4500,- 0676-4945476

Viel mehr Anzeigen finden Sie auf marktplatz.tips.at

IMPRESSUM

REDAKTION ZWETTL

Linzer Straße 6/EG/2
3390 Melk
Tel.: 02752 / 513 94
Fax: 02752 / 513 94-10
E-Mail: tips-zwettl@tips.at

Redaktion:
Katharina Vogl

Kundenberatung:
Franz Fichtinger

Sekretariat:
Viktoria Mayrhofer

Auflage Zwettl:
18.691

Medieninhaber:
TIPS Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz
Tel.: 0732 / 78 95
Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Erscheinungsweise:
monatlich
Geschäftsführer und Chefredakteur: Josef Gruber
Verkaufs-/Marketingleitung: Moritz Walcherberger
Key-Account-Leitung: Lisa Maria Bichler, 0664 / 143 71 33
Redaktionsleitung: Michael Payer
Leitung Producing/Grafik: Martina Rauter
Leitung Sekretariate: Nicole Bock
Produktionsleitung: Reinhard Leithner
Druck: OÖ Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 30 TIPS-Ausgaben: 1.021.906



Mitglied im VRM: VERBAND DER REGIONALMEDIE ÖSTERREICHS



DEM E-BRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

Wortanzeigen Bestellschein



Bestellschein bitte ausschneiden und mit entsprechendem Geldbetrag in einem frankierten Briefumschlag einsenden an: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG** Linzer Straße 6/EG/2, 3390 Melk, Info-Telefon: 02752 / 51394

i Bei Bezahlung via Bankeinzug auch Online-Bestellung unter marktplatz.tips.at oder Bestellung per E-Mail: tips-zwettl@tips.at oder Fax: **02752 / 51394-10** möglich. Keine telefonische Annahme!

☐ WORTANZEIGE auf Rechnung:

Rechnung wird zugeschickt; für Firmen und bei laufenden Einkünften wie Vermietung, Nachhilfe, Musikgruppen etc. (Preise pro Ausgabe / exkl. Steuern, nicht gültig für Erotik-Anzeigen)
pro Wort: € 0,93 pro Wort im Fettdruck: € 1,86

☐ Private Wortanzeige:

zum Beispiel: einmalige Verkäufe (Kfz, Kinderartikel, Möbel). Geldbetrag bitte im Kuvert beilegen oder Abbuchung per Bankeinzug. Ab 20 Wörter wird der doppelte Preis verrechnet.

Woche/n lang (bzw. wie viele Erscheinungen)

PREISVERZEICHNIS

Preis pro Ausgabe, pro Woche
(zB 4 Ausgaben im Normaldruck,
2 Erscheinungen = Gesamtpreis € 40,-)

- ☐ Normaldruck **€ 5**
☐ **Fettdruck** **€ 10**
☐ Aufpreis für Foto zuzügl. Textkosten **€ 10**
☐ Chiffre-Anzeige **€ 10**
Unabhängig von der Anzahl der Ausgaben wird **zusätzlich** zu den Textkosten eine einmalige Gebühr von € 10 verrechnet
☐ Fotoglückwunsch **€ 20**
im Format 64 x 40 mm

AUSGABEN DER TIPS

- | | |
|---|--|
| oö
wöchentliche Ausgaben: | NÖ
wöchentliche Ausgabe: |
| ☐ Braunau | ☐ Amstetten |
| ☐ Eferding/Griesk. | 14-tägliche Ausgaben: |
| ☐ Enns | ☐ Krems |
| ☐ Freistadt | ☐ Melk |
| ☐ Gmunden | ☐ Scheibbs |
| ☐ Kirchdorf | ☐ Ybbstal |
| ☐ Linz | monatliche Ausgaben: |
| ☐ Linz-Land | ☐ Bucklige Welt |
| ☐ Perg | ☐ Gmünd |
| ☐ Ried | ☐ Horn |
| ☐ Rohrbach | ☐ St. Pölten |
| ☐ Schärding | ☐ St. Pölten-Land |
| ☐ Steyr | ☐ Wr. Neustadt |
| ☐ Urfahr/U. | ☐ Wr. Neustadt-Land |
| ☐ Vöcklabruck | ☐ Waidhofen/Thaya |
| ☐ Wels | ☐ Zwettl |

i **Annahmeschluss:**
Freitag, 8.30 Uhr (bei allen Ausgaben)

☐ **Gewünschte Rubrik:**

☐ **Gewünschten Text** bitte in BLOCKSCHRIFT und vollständig ausfüllen!

.....
.....
.....
.....

☐ Name

Straße PLZ/Ort

Tel.

E-Mail

Unterschrift

☐ Geld liegt bei

☐ **BANKEINZUG** IBAN:

i **Alle Wortanzeigen** erscheinen zusätzlich GRATIS im Tips Marktplatz (marktplatz.tips.at)

MARKTPLATZ

Landmaschinen



Verkaufe Steyr 50 plus, neuer Motor, ist erst 30 Std. gelaufen, alle Öle und Filter gewechselt, Reifen neuwertig, original Lack, sehr guter Zustand! VB € 6500,- ☎ 0676-3485102

Landwirtschaft

Verkaufe 70 Nordmannstan-nen, 1-3m, pro Baum €10,- 0676-4945476

Ein Produkt von Tips
regional
jobs.at
ANKLICKEN UND AUFSTEIGEN

Maschinen/Werkzeug/Leihg.



Maschinen-Flohmarkt
**Nächster Termin: 7. De-
zember von 7.30-12.00**
Uhr. 2A-Ware, Ausstellungs-
stücke, Mustermaschinen, Aus-
laufmodelle, Transportschäden
u. Gebrauchtmaschinen. Holz-
Metall- und Blechbearbeitungs-
maschinen sowie Gartengerä-
te, Baumaschinen und Werk-
stattzubehör. **HOLZMANN**
und **ZIPPER Maschinen**
Sternwaldstraße 64, 4170 Has-
lach, 07289-71562-0
www.holzmann-maschinen.at
www.zipper-maschinen.at



**NEU: Maschinen-Floh-
markt in Grieskirchen**
Nächster Termin am 16.
November von 7.30-12.00
Uhr! 2A-Ware, Ausstellungs-
stücke, Mustermaschinen, Aus-
laufmodelle, Transportschäden
u. Gebrauchtmaschinen. Holz-
Metall- und Blechbearbeitungs-
maschinen sowie Gartengerä-
te, Baumaschinen und Werk-
stattzubehör. **HOLZMANN** und
ZIPPER Maschinen Gewerbe-
park 8, 4707 Schlüßlberg,
07248-61116
www.holzmann-maschinen.at
www.zipper-maschinen.at

Musik



MACH7 "selbstgeMACHt" CD
erhältlich: www.mach7.at oder
unter office@mach7.at, Preis:
15,- zzgl. Versandkosten

Partnerschaft

Privat: Fescher, sympathischer
Mann, 50 Jahre, 178 cm,
schlank, humorvoll sucht eine
hübsche jüngere Partnerin für
eine schöne Zukunft. Gerne
auch Ausländerin. Bitte SMS an
☎ 0660-4580944
50jähriger Mann, 1,85m
groß, romantisch, verständnis-
voll sucht liebevolle, treue und
häusliche Partnerin für gemein-
same Zukunft. Du solltest unab-
hängig und mobil sein.
0664-75485323

Tiere

Suchen dringend Pflegestellen
in Österreich. Infos unter
www.tierherzeninnot.at
0680-1159911

**Verkaufe Sonnenblumen-
kerne** schwarz Vogelfutter,
25kg Säcke, 18Euro/Sack
0664/2129813

Verkauf

Geld zurück aus (alten)
Lebensversicherungen! Egal ob
abgelaufen, gekündigt oder
noch laufend! Ich sage Ihnen
unentgeltlich wie das geht!
0664-2616286 oder per Mail:
tempofranz@gmail.com



KOMPLETT-SET
"Villeroy & Boch" 1748
Germany, NEU,
unbenutzt!
Keine Gebrauchsspuren,
da noch nie verwendet!!
**Ess-, Suppen-, Dessert-
teller, Kaffeetassen &
Unterteller, Eierbecher,**
Kaffeelöffel, jeweils
6 Stück, Preis € 950,-
☎ 0650-2159203 (Bezirk
Vöcklabruck).

Verschiedenes

Kaufe Schallplatten und CD's,
☎ 0676-7243750
Griechische Landschaftskräfte
ist entlaufen. Besitzer vermissen
sie sehr! Infos an Tips Krems
02732-74242
<http://marktplatz.tips.at/36677>

Zu kaufen gesucht

Seriöser Ankauf von
Privat: Zinn, Kupfer, Porzellan,
Tafelsilber, Uhren, Schmuck,
Münzen, Orden, Blechspiel-
zeug, Teppiche. Barzahlung!
☎ 0688-64298765

Wir kaufen Ihre Alt-Batterien
zu Bestpreisen!
Anruf unter ☎ 0660-4594363

KFZ

DIVERSES

KFZ-Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863
ACHTUNG! Zahle Bestpreis
für PKW, ab 97, Motor - Unfall-
schaden, alles anbieten.
0676-5342072

Führerschein

EU-FÜHRERSCHEIN
CZ Verlängerungen
0676-3530304

NUTZFAHRZEUGE

Verkauf



Toyota Material Handling
Besuchen Sie uns vom
21. Nov. bis 24. Nov. 2018
auf der **Austro Agrar Tulln**
und holen Sie sich Ihren
€ 500,- Messegutschein.
Halle 13A/Stand 13A19
www.toyota-forklifts.at

KFZ-VERKAUF

Verschiedene

neue Werkzeuge eingetroffen,
www.lagerrest.at 0650
2202355

30 Jahre
sind es wert, dass man
dich besonders ehrt.
Drum wollen wir dir
heute sagen, es ist schön,
dass wir dich haben.

Alles Gute wünscht dir deine Familie

Häuser

Einfamilienhaus/Bungalow
dringend zu kaufen gesucht.
AWZ Immobilien:
Erbengemeinschaft.at,
0664-9969228.

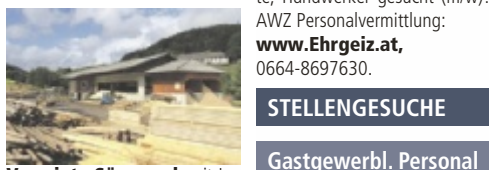
Wohnungen

Schöne Eigentumswohnung
gesucht. AWZ Immobilien:
Nette-Familie.at,
0664-9969228.

Like us on
Facebook
www.facebook.com/tips.at

VERMIETUNG

Betriebsobjekte



Vermiete Sägewerk mit La-
gerplatz, hauptsächlich für
Dachstühle, Kundenstock vor-
handen, Standort 4371 Dim-
bach (Unteres Mühlviertel).
☎ **07260-4451**

Servicehilfskraft

dringend gesucht!
Gasthaus zur Kampbrücke,
Binder Simone
☎ 0676-3133046

STELLENANGEBOTE

Verkaufspersonal

Engagierte VerkäuferIn für
Immobilien gesucht, vollberuf-
lich, gerne Quereinsteiger.
www.AWZ.at,
0664-8697630.

Diverses Personal

STELLENANGEBOTE

Gastgewerbl. Personal

STELLENANGEBOTE

STELLENANGEBOTE

STELLENANGEBOTE

STELLENANGEBOTE

STELLENANGEBOTE

STELLENANGEBOTE

STELLENANGEBOTE

STELLENANGEBOTE

STELLENANGEBOTE

GUTSCHEIN für Ihre kostenlose
PRIVATE
Wortanzeige
in einer Tips-Ausgabe Ihrer Wahl

Auf marktplatz.tips.at Online-Buchung eingeben & GRATIS private
Wortanzeige in einer Tips-Ausgabe Ihrer Wahl erhalten. Code für Ihre
private Gratis-Wortanzeige: „Tips1“ Aktion gültig bis 31. Dezember 2018

Gleich alle Vorteile sichern auf: **marktplatz.tips.at**

IMMO
BILIEN

KAUFGESUCHE

Immobilien

PENSIONISTEN: Immobilie
verkaufen - weiterhin darin
wohnen. AWZ Immobilien:
www.Leibrente.at,
0664-6331862.

Erfolgreich
werben in der
Tips-Welt

Franz Fichtinger
Tel.: 0676 / 502 35 78
f.fichtinger@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung

UTC MARBACH/WALDE

25 Jahre Tennis, Fitness, Gesundheit

MARBACH/WALDE. 400 Meister-schaftsbegegnungen, 32 Tennis-camps, 800 Fitness-Kurseinheiten, stolze 174 Mitglieder: der Union Tennisclub (UTC) Marbach am Walde feiert sein 25-Jähriges Bestehen und blickt im Jubiläums-jahr auf eine sprichwörtlich be-wegte Vereinsgeschichte zurück.

von KATHARINA VOGL

Anfang der 90er in Marbach: Ob-wohl über viele Jahre ein Fußball-platz im Gespräch war, kristalli-sierte sich bei der Jugend mehr und mehr der Wunsch nach einem Ten-nisplatz heraus. Gesagt, getan. Der alte Schüttkasten, heute besser be-kannt als Körnerkasten, wurde mit dem Areal, wo heute die Tennisanla-gen zu finden sind, von der Stadtge-meinde Zwettl gekauft. Pächter war der Verein UTC Marbach/Walde, der am 8. Oktober 1993 seine Grün-

dungsversammlung hatte. Dann ging es Schlag auf Schlag, kurz da-rauf wurde mit der Errichtung der Anlage begonnen, 1994 konnte der Betrieb dann gestartet werden.

Fitnessboom in Marbach

Heute verfügt der UTC über stol-ze 174 Mitglieder. „Das ist mo-mentan der Höchststand in unserer Geschichte“, freut sich Obmann Werner Siegl. Das ist unter ande-rem auch darauf zurückzuführen, dass zusätzlich zu Tennis, bald eine gemischte Turngruppe angeboten wurde. Letzteres stieß auf zuneh-mendes Interesse, Yoga- und Fit-nessangebote kamen hinzu, Vorträ-ge im Gesundheitsbereich wurden angeboten. Auch der Nachwuchs kam nicht zu kurz. Seit 1995 wur-den insgesamt 32 Tenniscamps or-ganisiert, rund 800 Kinder kamen bis dato in den Genuss der einwö-chigen Sport-Erlebniswoche. Seit

2015 wurden zudem 282 Einheiten „Kinder gesund bewegen“ in Ko-operation mit der Volksschule Jah-rings und Marbach/Walde sowie mit dem Kindergarten Marbach/Walde absolviert. „Unser großes Ziel ist es, die Jugend zur Bewegung zu moti-vieren, viel zu oft sitzt man heute vor PC, Handy oder TV“, ist Obmann-Stellvertreter Wolfgang Kiesenebner überzeugt.

Tennis - Wurzeln des Vereins

Zwar ist man, was den Nachwuchs betrifft, im Verein gut aufgestellt, aber gerade im Bereich Tennis gä-be es noch Luft nach oben, meint Werner Siegl. Noch gibt es in Marbach keine Indoor-Trainingsmöglichkeit, so beschränkt sich das Tennisange-bot auf die Sommersaison. Derzeit sind im Verein vier Meisterschafts-mannschaften aktiv, neben drei Her-renteams ist auch eine junge Tennis-Damenmannschaft am Trainieren,

„diese hat das Potential zum Auf-stieg. Toll wäre es, wieder Kinder für den Mannschaftssport zu ge-winnen“, so Siegl. Siege und Meis-tertitel sind nicht das oberste Ziel, viel wichtiger ist es dem Obmann, die große Bandbreite des Angebots und den sehr guten Zusammenhalt im Verein zu erhalten. Denn der ge-sellige, gemütliche Aspekt steht im Vordergrund, so versteht man sich auch abseits des Sports gut. Auch sehen es die Vereinsstatuten vor, einen kulturellen Auftrag zu erfül-len, dem man mit 26 Sport-, Wan-der- und Kulturausflügen bislang gerne nachkam. „Wenn wir all das erhalten können, bin ich sehr zufrie-den“, meint Siegl, der bereits seit Anbeginn Obmann des Vereines ist. Am 10. November 2018 wurde das 25-Jährige Bestehen mit einem Ju-biläumsabend samt festlichem Pro-gramm im Körnerkasten Rotten-bach gebührend gefeiert. ■



„Fit in den Sommermorgen“ - vier beliebte Bewegungseinheiten im Juli



Stolz werden hier die ersten neuen Trainingsanzüge im Jahr 1996 präsentiert.

Fotos: UTC Marbach am Walde



Die Herrenmannschaft (hier ist ein Teil abgebildet) ist noch immer mit Feuereifer dabei.

3 STUNDEN CUP

Team Gschwantner in den Top Ten

MELK. Beim ersten von insgesamt sechs Rennen im Rahmen des 3 Stunden Cup auf dem Wachauring in Melk konnte sich das neu formierte Team mit Motorsporthaudegen Fritz Gschwantner (Rappoltschlag) und Driftchallengestaatsmeister Peter Mistelbauer (Hohenstein) mit

dem FG1-Werbemittel-BMW-Com-compact in den Top-Ten platzieren. Das Auto hatte wieder Chefmechani-ker Engelbert Mistelbauer aus Ho-henstein vorbereitet. „Das Niveau ist gegenüber dem Vorjahr wieder angestiegen – das Mittelfeld trennt von den Rundenzeiten nur etwa eine



Foto: Fritz Gschwantner FG1.at

V.l.: Peter Mistelbauer, Fritz Gschwantner, Engelbert Mistelbauer (Chefmechaniker)

Sekunde. Da kommt es auch auf die Beständigkeit der Fahrer an“, so Fritz Gschwantner. Er zeigt sich mit dem ersten Ergebnis zufrieden, gab es doch keine Berührungen mit Gegnern oder Leitschienen, keinen Dreher und am Ende den zehnten Rang in der Cupwertung. ■

TESTFAHRT

Subaru Outback: das Lösungsheft

Der Subaru Outback ist ein klassischer Cross-Over im besten Sinne. Egal welche Aufgabe das Leben stellt, der Subaru Outback hat fast immer die dafür passende Lösung.

Das war schon bei seiner Einführung 1995 so und hat sich seitdem nie geändert. Einerseits besteht die Quintessenz der Marke aus der zeitlosen Kombi aus permanenten Allrad, Boxermotor und endlos Platz. Andererseits hielt bereits 2015 das Fahrassistenzsystem Eye-Sight Einzug in den Outback.

Eben dieses wurde für den Modelljahrgang 2018 weiter aufgewertet. Neben den Basics wie Notbremsystem samt Kollisionswarner, adaptiver Tempomat und Spurhalteassistent überwacht das System auch den toten Winkel und den

rückseitigen Querverkehr. Weitere Gimmicks – eine Rückfahrkamera, ein Side View Monitor für rempelfreies Parken, umfangreiche Konnektivität, 8-Zoll-Touchscreen, Navi, Harman-Kardon Audiosystem und eine einfache Bedienung.

Kombi mit viel Platz

Der Subaru verfügt über 200 Millimeter Bodenfreiheit und eine Traktions- und Bergabfahrkontrolle. Sprich, er ist mehr SUV als die Mehrheit seiner Konkurrenten. Gleichzeitig aber mit einer schlanken Silhouette, tollen Platzverhältnissen und bis zu 1.848 Litern Kofferraumvolumen ein Vorzeigekombi. Für derart mannigfaltige Talente braucht es einen passenden Antrieb, seines Zeichens im Testwagen ein 2,5-Liter Boxer-Benziner mit 175 PS, 235 Newtonmeter maximales Drehmoment bei 4.000 Um-



Foto: Fahrfreude.cc

Der Subaru Outback – ein Vorzeigekombi mit bis zu 1.848 Litern Kofferraumvolumen

drehungen und einer „Lineartronic“ genannten CVT-Automatik. Eine nicht ganz alltägliche Kombination. Der Verbrauch lag mit knapp neun Litern etwas hoch. Mehr gibt es auf www.fahrfreude.cc ■



Daten Subaru Outback Premium 2.5i Lineartronic

Motor

4-Zylinder-Boxer-Benziner

Leistung

175 PS

Max. Drehmoment

235 Nm bei 4.000 U/min

Testverbrauch

8,9 Liter

Preis ab

41.990 Euro



Ab 17. November
Können Sie wieder tolle
Produkte und Dienstleistungen
ersteigern.
Sparen Sie bis zu 50 %!



nachrichten.at/auktion

OÖNachrichten Online-Auktion

Auktionszeitraum
17. bis 27. November 2018

Auf
nachrichten.at/auktion mit-
steigern. Die ersten Schnäppchen
gibt es am **Mostdipf-Mittwoch**
21. November 2018!



Lies was G'scheits!

Theater am Schönbach

SCHÖNBACH. Die Theatergruppe Schönbach präsentiert heuer „Arsen und Spitzenhäubchen“ im Gasthaus zur Post. Die Premiere ging bereits erfolgreich über die Bühne, an vier weiteren Spielterminen (Sa., 17. November, 20 Uhr, Sa., 24. November, 20 Uhr, So., 25. November, 15 Uhr sowie Sa. 1. Dezember um 20 Uhr) kann noch herzlich gelacht werden. Kartenreservierungen unter: 0664/8626860

Kulturelle Leckerbissen

GUTENBRUNN. Jede Menge kulturelle Leckerbissen warten im Truckerhaus Gutenbrunn auf Interessierte: Am 17. November (19.30 Uhr) laden die „Träumer“ zu einem Konzert mit Songs von Georg Danzer ein. Wer sich für Tierisches interessiert, ist bei „Fost-Viecha“, einem Kabarettabend mit Wolfgang Kühn und Andreas Nastl am 23. November (19.30 Uhr) bestens aufgehoben. Kartenreservierungen unter www.truckerhaus.at oder unter 0664/3728912

ZWEITER BAND

Totenbuch von Kirchbach

KIRCHBACH. „Es ist ein familiengeschichtliches Nachschlagewerk, ein „Gedächtnis“ der Pfarre Kirchbach, das in keinem Haushalt der Pfarre fehlen sollte“, meint Autor Norbert Müllauer, der am 18. November zur Präsentation des zweiten Bandes des Totenbuches der Pfarre Kirchbach in den Pfarrsaal einlädt.

Während sich der erste Band auf den Zeitraum von 1950 bis 2016 konzentriert, beinhaltet der zweite Band des Totenbuches der Pfarre Kirchbach eine Auflistung von 926 Personen, die im Zeitraum von 1900 bis 1949 in der Pfarre Kirchbach gestorben sind. In der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts sind ungleich mehr Todesfälle zu verzeichnen, die Rückschlüsse auf die extremen wirtschaftlichen Verhältnisse sowie



Am 18. November wird der zweite Band im Pfarrsaal Kirchbach präsentiert.

die Auswirkungen beider Weltkriege ermöglichen. Unter den ausgezeichneten Personen in den Pfarrmatriken weisen besonders eine hohe Anzahl an Totgeburten, eine erschreckend hohe Säuglingssterblichkeit und Kindersterblichkeit sowie eine niedrige Lebenserwartung auf die schwierigen Lebensbedingungen im ländlichen Raum hin. Eine Besonderheit des mit zahlreichen Abbildungen versehenen To-

tenbuches ist eine Auflistung von allen 1500 Sterbefällen von 1900 bis 2018, geordnet nach den einzelnen Katastralgemeinden der Pfarre. Eine wertvolle Grundlage für die lokale Familienforschung, da neben der vollständigen Auflistung aller Sterbefälle zusätzlich die Angaben des Geburtsdatums, des Geburtsortes, des Lebensalters sowie bei Ehefrauen der Mädchennamen wertvolle Hinweise bieten.

Buchpräsentation

Am Sonntag, 18. November lädt Müllauer im Anschluss an den Gottesdienst zur Präsentation in den Pfarrsaal nach Kirchbach. Erhältlich ist das 268-seitige Totenbuch in den Kaufhäusern Prichenfried und Schenk in Kirchbach, im Gemeindeamt Rappottenstein sowie bei Norbert Müllauer (02822/54175 oder muno@gmx.at). ■

DENNIS JALE & THE IMPERIALS

„Rocking Christmas“

Seit 1998 bringt der gebürtige Waldviertler und aus Waidhofen an der Thaya stammende Sänger Dennis Jale diese großartige Show nach Österreich.

einmal nach Hause – am 9. Dezember 2018 im Stadtsaal Waidhofen an der Thaya. Tickets gibt es bei allen Filialen der Sparkasse und Erste Bank. ■ Anzeige

Begonnen hat alles vor 20 Jahren mit einem Orchester der Wiener Symphoniker als Gäste. Danach begeisterten die Sweet Inspirations aus Los Angeles sechs Saisons lang das Publikum. Zum 20-jährigen Jubiläum sind die aus Nashville stammenden Imperials die Special Guests. Die mit vier Grammy Awards gekrönten Sänger haben einen Platz in der Gospel Music Hall of Fame, und Elvis Presley hat sie in den 60ern als Verstärkung ins Studio und von 1969 bis 1972 live auf die Bühne geholt.

Dennis Jale kommt mit seiner Show „Rocking Christmas“ wieder



Dennis Jale live in concert Foto: Dennis Jale

ROCKIN' CHRISTMAS

ORIGINALER GOSPEL CHOR VON ELVIS PRESLEY

DENNIS JALE • THE IMPERIALS



09. DEZEMBER 2018

STADTSAAL Waidhofen AN DER THAYA

Waidhofen
SPARKASSE
SPITZ DANGE
dom
ROTH
MÜLLER
OF WINE & CIDER
GENERALI

TICKETS: OE-Ticket und an allen Filialen der Erste Bank und Sparkassen.

VORWEIHNACHTSZEIT

Adventstimmung im Bezirk

Adventeinstimmung am Alpakahof

KLEIN WETZLES. Bei Punsch, Keksen und Kuscheln mit den Alpakas können sich die Gäste am Alpakahof „Manada de Sana“ am 24. November von 13 bis 19 Uhr sowie am 25. November von 10 bis 18 Uhr auf den ersten Advent einstimmen. Für die Kleinsten wird wieder ein ganztägiges Kinderprogramm angebo-

ten, zudem kann man bauerliches Kunsthandwerk und Kulinarisches aus der Region erwerben. Auch der Hofladen ist gut gefüllt mit flauschigen Alpaka-Produkten. Am Samstagnachmittag wird außerdem Mundartdichterin Isolde Kerndl zu Gast sein, an beiden Tagen wird jeweils um 16 Uhr zum gemeinsamen Trommeln in den Heustadl geladen. Ein ganz besonderer Programmpunkt: die Alpakaweihe am Sonntag um 14 Uhr. ■



Im Mittelpunkt werden natürlich die Alpakas selbst stehen.

Foto: Manada de Sana

Advent im Schloss Ottenschlag

OTTENSCHLAG. 50 Aussteller, Kunsthandwerker und Künstler freuen sich auf zahlreiche Besucher beim "Advent im Schloss Ottenschlag", der von 30. November bis 2. Dezember über die Bühne geht. Zu den diesjährigen Highlights zählen einmal mehr der Perchtenlauf, am 30. November (19.30 Uhr) sowie eine Feuer- und Pyroshow

am 1. Dezember (20 Uhr). Weiters vormerken sollten sich Groß und Klein am 1. Dezember: das Lebkuchenbacken (14 Uhr), die Lesung der Hobbydichter Ottenschlag (15 Uhr), das Erscheinen des Christkindes (16 Uhr) oder die Hl. Messe mit Adventkranzweihe (17.30 Uhr). Am 2. Dezember wird neben musikalischen Darbietungen (ab 14 Uhr) auch der Nikolaus kommen (15 Uhr). Der krönende Abschluss um 15.30 Uhr: eine Adventlesung mit Schauspieler Gerhard Dorfer ■



Ein stimmungsvoller Advent im Schlosshof wartet auf die Besucher.

Foto: Martin Rehberger

Schloss Allentsteig öffnet die Türen

ALLENTSTEIG. Nach vielen Jahren wird der Adventmarkt im Schloss Allentsteig wieder ins Leben gerufen. Am 24. und 25. November 2018, jeweils von 10 bis 18 Uhr, findet dieser im Schloss Allentsteig und in der Gärtnerei Hackl bei freiem Eintritt statt. Geboten werden neben allerlei Köstlichkeiten auch weihnachtliche Floristik und regionales Kunsthandwerk. ■



V. Möslinger und M. Hackl freuen sich auf ein stimmungsvolles Wochenende

PTS Zwettl lädt ein

ZWETTL. Die PsychoSoziale Tagesstätte Zwettl (Ziegelofenstraße 1) lädt am 23. und 24. November von 14 bis 19 Uhr zum Adventmarkt. Neben Kaffee und Kuchen, Glühwein sowie Köstlichkeiten aus der Region warten auch eine Lesung der Kinderbuchautorin Ines Gölz (jeweils um 16 Uhr) sowie Kerzenziehen, Adventkränze und Produkte auf auf die Besucher. ■

„Kloana Advent“

ARBESBACH. Am 8. (ab 9.30 Uhr) und 9. Dezember (ab 9 Uhr) öffnet in und rund um das Klingerhaus in Arbesbach der "Kloane Advent" seine Türen. Die Höhepunkte am 8. Dezember: Hirtenspiel (13.30 Uhr), Nikolobesuch (16 Uhr), Zillertaler Weihnacht in der Pfarrkirche (19.30 Uhr) und am 9. Dezember: Märchenstunde (10 Uhr) oder der Umzug der Altmeloner Moorteufeln (15.30 Uhr) ■

24. Lebkuchenhaus-Kunst-Ausstellung

STIFT ZWETTL. Die diesjährige Ausstellung steht unter dem Motto „Von Märchen, Feen und Kobolden“ und ist noch täglich bis 16. Dezember von 10 bis 17 Uhr in der Orangerie des Stiftes Zwettl zu bewundern.

Wichtelwerkstatt

WALDVIERTLER KERNLAND.

In allen zwölf Standorten der NÖ-Kinderbetreuung wird in der Adventzeit wieder fleißig gebastelt. Vier Wochen lang werden jeweils zwei Nachmittage (von 14 bis 17 Uhr) in der „Wichtelwerkstatt“ (ab 2,5 Jahren) angeboten. Jede Woche steht unter einem anderen Motto. Kosten pro Nachmittag (inklusive Jause und Bastelmaterial): 11 Euro, Anmeldung, Termine, nähere Infos unter www.noel-kinderbetreuung.at

Adventmarkt

SCHLOSS SCHWARZENAU. Zum stimmungsvollen Adventmarkt in und rund um das Schloss lädt man in Schwarzenau am Samstag, 24. November von 10 Uhr bis 20 Uhr und am Sonntag, 25. November von 10 Uhr bis 18 Uhr.

Perchtenlauf

KALTENBRUNN. Die Schwadorfer Höllenteufel ziehen am Samstag, 24. November durch Kaltenbrunn (Gemeinde Grafenschlag). Ab 16 Uhr kann man sich mit Perchtensuppe, Feuerflecken oder Wildleberkäse sammeln stärken, ehe der Umzug mit Nikolaus und Perchten um 17 Uhr beginnt. Der Abend klingt mit einer Perchtdisco (ab 19.30 Uhr) aus.

Adventmarkt Bad Traunstein

BAD TRAUNSTEIN. Rund um den Bad Traunsteiner Adventkranz lädt man von 7. bis 9. Dezember herzlich zu Kunst, Kulinarium und Kultur ein. Der stimmungsvolle Adventmarkt lockt unter anderem mit vielen musikalischen Highlights.

Adventmarkt Schweiggers

SCHWEIGGERS. An insgesamt vier Tagen im Dezember 8., 9., 15. und 16. Dezember wird der Hauptplatz in Schweiggers wieder erfüllt sein von vorweihnachtlichem Duft. Zudem wird ein umfassendes Programm von Turmblasen und Kutschenfahrten, über den Perchtenlauf bis hin zur Eisbärenparty geboten.

TOP-Termine

**NOCKALM WEIHNACHT**

ZWETTL/NÖ. Bei der Nockalm Weihnacht spielt das Nockalm Quintett seine schönsten Schlager zur Weihnachtszeit. Samstag, 1. Dezember, 19.30 Uhr, Stadthalle Zwettl (NÖ), Karten: Ö-Ticket alle Volksbanken, Hans Heiland: Telefon 0664/2835900, www.mostviertelevents.at

**AMIGOS – 110 KARAT**

ZWETTL NÖ. Im Rahmen der "110 Karat – Tournee 2019" gibt das unverwechselbare Schlager-Duo Amigos auch in Zwettl ein wunderbares Konzert. Sonntag, 29. September 2019, 16 Uhr, Stadthalle Zwettl. Karten: Ö-Ticket, alle Volksbanken, www.mostviertelevents.at

**STARWEIHNACHT 2019**

ZWETTL/WIESELBURG. Die Kastelruther Spatzen, die Zellberg Buam und die Edlser bei der Volkstümlichen Starweihnacht: Freitag, 20. Dezember 2019, 19.30 Uhr, Stadthalle Zwettl NÖ; Samstag, 21. Dezember 2019, 17 Uhr, Wieselburg NV-Forum, Neue Halle 3. Karten: alle Volksbanken, oeticket.com, Tel. 0664/2835900

Ihre Redakteurin vor Ort

Katharina Vogl
0676 / 502 41 49
k.vogl@tips.at
www.tips.at



Das Nockalm Quintett stimmt auf Weihnachten ein.

Foto: Simone Attisani Photography

KONZERT

Nockalm Weihnacht

ZWETTL (NÖ). Das Nockalm Quintett lädt zu einem ganz besonderen Weihnachtskonzert, bei dem die schönsten Hits zu hören sein werden.

Das Nockalm Quintett zählt zu den bekanntesten Schlagergruppen des deutschsprachigen Raumes. Zahlreiche Auszeichnungen zeugen davon, wie beliebt diese

fünf Musiker sind. Ein besonderes Erlebnis wird ihr stimmungsvolles Konzert „Nockalm Weihnacht“ sein. ■

Sa., 1. Dezember, 19.30 Uhr
Stadthalle, Zwettl (NÖ)
Karten: Ö-Ticket, alle Volksbanken
www.mostviertelevents.at
Hans Heiland: 0664/2835900

www.mostviertelevents.at

Sa 30. November 2019
ZWETTL | NÖ Stadthalle
Beginn: 19:30 Uhr (Einlass ab 18:30 Uhr)

KVV: alle Volksbanken, oeticket.com
Konzertinfo: 0664/28 35 900

[oeticket](http://oeticket.com) ORF.NÖ Radio Tirol Radio Salzburg Radio Steiermark Radio Burgenland Radio Kärnten Radio Friesland Radio Bremen Radio Hamburg

Foto: Fam. Blaumoser

Zum 100. Todestag von Otto Trauner

VERNISSAGE

Zu Ehren Otto Trauners

ZWETTL. Am Mittwoch, 21. November (19 Uhr) lädt die Waldviertler Sparkasse anlässlich Otto Trauners 100. Todestag zur Vernissage.

Nach der Begrüßung durch Vorstandsdirektor Franz Pruckner in der Sparkasse wird Selma Blaumoser den Künstler vorstellen. Eröffnet wird die Vernissage von Bürgermeister Franz Mold (VP). Im Anschluss wird zu einem Imbiss geladen.

Der in Wien geborene und in Zwettl verstorbene Maler Otto Trauner widmete sich vor allem den Radierungen. Seine Hauptthemen waren Landschaften und Gebäude, oft mit Alltagsszenen kombiniert. Aber auch der Malerei, der Zeichnung und der Alltagsgraphik schenkte er seine Aufmerksamkeit. Am 2. Dezember 1918 starb der 31-Jährige, der inzwischen mit seiner Frau nach Zwettl übersiedelt war, in Folge eines Magen- und Darmleidens. ■

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Franz Fichtinger
Tel.: 0676 / 502 35 78
f.fichtinger@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Grafenschlag: Innere Balance, Turnsaal der VS Grafenschlag, jeweils 18.00 - 19.00, Schnupperstunde bzw. Neueinstieg jederzeit möglich, Anmeldung bei Bernadette Trappl unter 0650-7325795 oder wavi@gmx.at

Grafenschlag: Seniorenturnen, Turnsaal der VS Grafenschlag, jeweils 17.00 - 17.45, Schnupperstunde bzw. Neueinstieg jederzeit möglich, Anmeldung bei Bernadette Trappl unter 0650-7325795 oder wavi@gmx.at

Großgöttfritz: Nordic Walking, jeden Mittwoch, Abmarsch beim Gemeindeamt Großgöttfritz, 17.00

Großgöttfritz: Wer rastet der rostet - Fitnesstraining für Frauen und Männer jeden Alters, Trainer: Roland Schulmeister, 19.00 - 20.00 im Turnsaal der VS, jeden Dienstag (ausgenommen Ferien)

Schwarzenau: Nordic Walking Wandern jeden Mittwoch in den Monaten Jänner-Februar um 15.00, März-April um 16.00, Mai um 17.00, Juni-September um 18.00, Oktober um 17.00 und November-Dezember um 15.00, Treffpunkt Arbeiterheim, Bundesstraße 20, Dauer ca. 1 - 1,5 Stunden, VA: Pensionistenverband Ortsgruppe Schwarzenau

Schweiggers: Damenturnen, Turnsaal der Mittelschule, Union Schweiggers – Sektion Turnen, 20.00 - 21.30, jeden Mittwoch (Okt. - Mai)

Schweiggers: Herrenturnen, Turnsaal der Mittelschule, Union Schweiggers – Sektion Turnen, 20.00 - 22.00, jeden Donnerstag (außer Ferien)

Schweiggers: Tischtennis, Turnsaal der Mittelschule, Union Schweiggers – Sektion Fit & Freizeit, die Termine werden per SMS bekanntgegeben, Anmeldung zur SMS-Info: 0664-1806745, Franz Blauensteiner, Samstag (nach SMS-Info), 19.00 - 20.00

Schweiggers: Völkerball, Turnsaal der Mittelschule, Union Schweiggers – Sektion Turnen, 19.00 - 20.30, jeden Montag

Zwettl: Ballett für Kinder / Fortgeschrittene, BHAK / BHAS Volkshochschule der Stadt Zwettl, Gartenstraße 3, jeden Freitag von 14.00 - 15.00

Zwettl: "Best of Yoga", Seminarhaus Yoga-choaching, jeden Donnerstag, 09.00 - 10.00

Zwettl: Flotte Lotte - WaldviertlerInnen machen Sinn, Direktverkauf, jeden Mittwoch von 16.30 bis 18.30 und jeden Freitag von 14.00 bis 16.00, Alte Molkerei

Zwettl: Geburtsvorbereitung für eine entspannte Geburt mit Entspannung im Yogatuch, Seminarhaus Yoga-choaching, jeden Mittwoch, 09.00 - 10.00

Zwettl: GRATIS-Fahrten mit der Minidampfbahn für Kinder von 12.00 - 17.00, jeden FREITAG, Wirtshaus zur Minidampfbahn, www.minidampfbahn.at, jeden Freitag

Zwettl: Sanftes Yoga & tiefe Entspannung im Yogatuch für gesundes Stressmanagement, Seminarhaus Yoga-choaching, jeden Dienstag, 19.00 - 20.00

Zwettl: Schach - Kadertraining für Erwachsene, Gasthaus Schierhuber, jeden Dienstag, V: Schachklub Zwettl

Zwettl: Schach für Kinder und Jugendliche, Stadt-Pub Blemenschütz, jeden Freitag von 17.00 - 18.30, V: Schachklub Zwettl

Zwettl: Schlank und fit mit Yoga und Ayurveda, Seminarhaus Yoga-choaching, jeden Donnerstag, 19.00 - 20.00

Zwettl: Stillgruppe für Babys, Frauenberatung Zwettl, Galgenbergstraße 2, jeden Montag (wenn Werktag), keine Anmeldung notwendig, Information: 02822-52271, 15.30 - 18.30

Zwettl: Treffpunkt - Tanz "Die etwas andere Art zu tanzen!", jeden Donnerstag von 16.30 - 18.30 im Pfaarsaal Zwettl, Info: 0664-5133269

Zwettl: Yoga für ältere Menschen, Seminarhaus Yoga-choaching, jeden Freitagtag, 09.00 - 10.00

Zwettl: yoga.vor.mittag, Yoga Raum Zwettl, jeden Freitag von 9.00 - 10.30, V: Elsigan, Margit, Magistra Friedersbach Nr. 24, Friedersbach

Zwettl: Yoga4Seasons - Yoga im Jahreszeitenkreis, Yoga Raum Zwettl, jeden Montag von 19.45 - 21.00, V: Elsigan, Margit, Magistra Friedersbach Nr. 24, Friedersbach

Zwettl: Yoga4You, Yoga Raum Zwettl, jeden Dienstag von 18.30 - 19.45, V: Elsigan, Margit, Magistra Friedersbach Nr. 24, Friedersbach

DO, 15. November

Arbesbach: Buchausstellung, Pfarrzentrum, 16 - 19.00

Arbesbach: Bunter Nachmittag für Menschen mit Demenz, Pfarrzentrum, 14.00 - 17.00

Zwettl: Lebkuchen-Knisperhaus-Kunstaustellung, Orangerie Stift Zwettl, 10 - 17.00

Zwettl: Spielegruppe für Kinder ab Krabbelalter bis 3 Jahre, Apfelbäumchen, 15.00

Zwettl: Wir gestalten unser Mädchenzimmer neu - deine Ideen sind gefragt, JUZZ Jugendkulturtreff, 13.30 - 17.00

FR, 16. November

Arbesbach: Buchausstellung, Pfarrzentrum, 16 - 19.00

Arbesbach: Herbstzauber aus der Küche mit Annemarie Huber, Küche der NMS, 18 - 21.00

Groß Gerungs: Geführte Wanderung, Ausgangspunkt: Cafe Wagner, 13.00

Groß Gerungs: Gottfried's gmaticha Musi-Abend, GH Kastner, Griesbach 45, 19.00

Groß Gerungs: Vernissage "Freie Seelen" von Mohammed Majid Waheeb, Altes Rathaus, 19.30

Neupölla: Vortrag "Gelebte Wertschätzung & Liebe = doppelter Gewinn im Leben und darüber hinaus!", Kulturhof, 19.00

Rappottenstein: Anwendung von Körperkerzen mit Energetikerin Gertraude Dittenbach, Musikhaus, 18.30, Anm. unter ☎ 0680-2067663, VA: Kneipp Aktiv-Club

Schweiggers: "Vorsorge Aktiv - Gesundheit für mich!", Referentin: Stefanie Mader-Wagner, GH Swidger, 19.30, VA: Gesunde Gemeinde

Zwettl: Leopoldkonzert C. M. Ziehrer, Stadtsaal, 20.00, VA: Musikverein C. M. Ziehrer

Zwettl: Oldie-Abend mit Livemusik im Hüttenstadl, 18.00

Zwettl: Schach für Kinder und Jugendliche, Stadt-Pub Blemenschütz, 17.00 - 18.30

Zwettl: Wir gestalten unser Mädchenzimmer neu - deine Ideen sind gefragt, JUZZ Jugendkulturtreff, 13.30 - 19.00

Zwettl: Zwetler Dämmerschoppen, Privatbrauerei, 18.30

SA, 17. November

Arbesbach: Buchausstellung mit Spielenachmittag, Pfarrzentrum, 14 - 18.00

Echsenbach: Rot-Kreuz-Ball, GH Klang, 20.00

Neupölla: Zankerlschnapsen des Seniorenbundes Pölla, Kulturhof, 14.00

Sallingberg: Musikerball, GH Welt, Voitschlag, Beginn: 20.00

Schweiggers: Martinilaf in Sallingstadt, 13.00

Waldhausen: Strudelschnapsen, GH Wagner, Obernondorf, ab 18.00, VA: SV Waldhausen

Zwettl: Es weihnachtet sehr - Spezialführung Stiftskirche Zwettl mit Krippe, 14.30

Zwettl: Lebkuchen-Knisperhaus-Kunstaustellung, Orangerie Stift Zwettl, 10 - 17.00

Zwettl: Leopoldkonzert, Stadtsaal, 20.00

Zwettl: Wir gestalten unser Mädchenzimmer neu - deine Ideen sind gefragt, JUZZ Jugendkulturtreff, 13.30

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

SO, 18. November

Arbesbach: Buchausstellung, Pfarrzentrum, 8 - 12.00 und 14 - 18.00

Groß Gerungs: Heimatabend, Herz-Kreislauf-Zentrum, 19.00

Großgöttfritz: Wildessen, GH Schrammel, Frankenreith, ab 11.00

Sallingberg: Häferlkaffee, GH Weidenauer, Großnondorf, ab 14.00

Schweiggers: "Gans, ganz köstlich", Dorfwirtshaus Sallingstadt, 11.00 - 14.00, Info: Nur gegen Voranmeldung ☎ 02829-8347

Sprögnitz: Kaminknistern-Brunch, Bio-GH Leibspei's, 10.30 - 13.30, Infos und Anmeldung unter ☎ 02875-20300

Zwettl: Es weihnachtet sehr - Spezialführung Stiftskirche Zwettl mit Krippe, 14.30

Zwettl: Lebkuchen-Knisperhaus-Kunstaustellung, Orangerie Stift Zwettl, 10 - 17.00

Zwettl: Pfarrkaffee, Pfarrheim, 09.00

Zwettl: Wir gestalten unser Mädchenzimmer neu - deine Ideen sind gefragt, JUZZ Jugendkulturtreff, 13.00

MO, 19. November

Groß Gerungs: Geselliges Beisammensein bei Spiel und Spaß, Räumlichkeiten des NÖ Hilfswerk Groß Gerungs, 14.00 - 17.00

Zwettl: Familienberatung bei Gericht, Bezirksgericht, 08.30

Zwettl: Klangmusik-Eltern-Kind-Musikgruppe für Kinder von 0-5 Jahre, Hilfswerkhaus, 08.45

Zwettl: Lebkuchen-Knisperhaus-Kunstaustellung, Orangerie Stift Zwettl, 10 - 17.00

DI, 20. November

Arbesbach: Strick- und Häkelnachmittag, Pfarrzentrum, 14.30

Zwettl: Lebkuchen-Knisperhaus-Kunstaustellung, Orangerie Stift Zwettl, 10 - 17.00

Zwettl: Nutzkälbermarkt, Versteigerungshalle, ab 06.00

Zwettl: Schach - Kadertraining für Erwachsene, GH Schierhuber, 17.30

Zwettl: Zwetler Bierzelt, Privatbrauerei Zwettl, 16.00

MI, 21. November

Arbesbach: Seniorennachmittag, GH Wagner, Purrath, 14.00

Groß Gerungs: Vortrag "Kenia-Wildes Afrika", Herz-Kreislauf-Zentrum, 20.00

Sallingberg: Mutter-Eltern-Beratung, Kinder-nest, OG KiGa, ab 09.00

Zwettl: AK NÖ Konsumentenberatung, Arbeiterkammer, 13.30

Zwettl: Lebkuchen-Knisperhaus-Kunstaustellung, Orangerie Stift Zwettl, 10 - 17.00

Zwettl: Vernissage "Otto Trauner", Waldviertler Sparkasse Bank, 19.00

DO, 22. November

Groß Gerungs: Kriminalprävention - IT Sicherheit, Herz-Kreislauf-Zentrum, 19.00

Ottenschlag: Vortrag "Darmgesundheit - Welche Nahrung braucht unser zweites Gehirn?", Lebens.Resort Ottenschlag, 19.30

Zwettl: Behindertenberatung, Arbeiterkammer, 09.00

Zwettl: Generalversammlung des ESV Zwettl, GH Schierhuber, 19.00

Zwettl: Lebkuchen-Knisperhaus-Kunstaustellung, Orangerie Stift Zwettl, 10 - 17.00

Zwettl: Movie-Night! Komm mit deinem Lieblingsfilm ins Juzz, Juzz - Jugendkulturtreff, 13.30

Zwettl: Spielegruppe für Kinder ab Krabbelalter bis 3 Jahre, Apfelbäumchen, 15.00

Zwettl: Tamburino "Unsere drei Stanisläuse", Stadtsaal, 09.30

FR, 23. November

Groß Gerungs: Schule kunterbunt, Sporthalle, 19.30

Zwettl: 20 Jahre Comedian Vocalists, Stift Zwettl, 19.30

Zwettl: Lebkuchen-Knisperhaus-Kunstaustellung, Orangerie Stift Zwettl, 10 - 17.00

Zwettl: Movie-Night! Komm mit deinem Lieblingsfilm ins Juzz, Juzz - Jugendkulturtreff, 13.30

Zwettl: Schach für Kinder und Jugendliche, Stadt-Pub Blemenschütz, 17.00 - 18.30

Zwettl: Zwetler Dämmerschoppen, Privatbrauerei, 18.30

SA, 24. November

Echsenbach: Jugendvesper, Pfarrkirche, 19.30

Grafenschlag: Perchtenlauf, Kaltenbrunn, ab 16.00

Ottenschlag: Herbstkonzert der Trachtenkapelle, Turnsaal der NMS Ottenschlag, 19.30

Schweiggers: Bildpräsentation 2018, Turnsaal der NMS, 20.00

Sprögnitz: Candle Light Dinner, Bio-GH Leibspei's, 18.00, Infos und Anmeldung unter ☎ 02875-20300

Waldhausen: "Kawareh", in der MZH, ab 19.30

Zwettl: 20 Jahre Comedian Vocalists, Stift Zwettl, 15.00 und 19.30

Zwettl: Advent in Friedersbach, 10.00

Zwettl: Es weihnachtet sehr - Spezialführung Stiftskirche Zwettl mit Krippe, 14.30

Zwettl: Lebkuchen-Knisperhaus-Kunstaustellung, Orangerie Stift Zwettl, 10 - 17.00

TERMINANZEIGEN

SA, 24. November

Zwettl: Movie-Night! Komm mit deinem Lieblingsfilm ins Juzz, Juzz - Jugendkulturtreff, 13.30

SO, 25. November

Großgöttfritz: Pensionistentanznachmittag, GH Schrammel, Frankenreith, ab 13.00

Sallingberg: Pfarrkaffee, Turnsaal Grainbrunn, ab 09.00

Schweiggers: "Gans, ganz köstlich", Dorfwirtschafts Sallingstadt, 11.00 - 14.00, Info: Nur gegen Voranmeldung ☎ 02829-8347

Zwettl: Es weihnachtet sehr - Spezialführung Stiftskirche Zwettl mit Krippe, 14.30

Zwettl: Lebkuchen-Knuserhaus-Kunstaustellung, Orangerie Stift Zwettl, 10 - 17.00

Zwettl: Movie-Night! Komm mit deinem Lieblingsfilm ins Juzz, Juzz - Jugendkulturtreff, 13.00

MO, 26. November

Zwettl: Familienberatung bei Gericht, Bezirksgericht, 08.30

Zwettl: Klangmusik-Eltern-Kind-Musikgruppe für Kinder von 0-5 Jahre, Hilfswerkhaus, 08.45

Zwettl: Lebkuchen-Knuserhaus-Kunstaustellung, Orangerie Stift Zwettl, 10 - 17.00

Zwettl: Waldviertler Biogespräche "Gesunder Mensch", LFS Edelfhof, 09.00 - 17.00

DI, 27. November

Groß Gerungs: Office Yoga, Herz-Kreislauf Zentrum, 16.30 - 18.30

Zwettl: Lebkuchen-Knuserhaus-Kunstaustellung, Orangerie Stift Zwettl, 10 - 17.00

Zwettl: Schach - Kadertraining für Erwachsene, GH Schierhuber, 17.30

Zwettl: Sichere Bindung - Flügel fürs Leben, Hilfswerk Zwettl, 19.00

Zwettl: Zwettler Bierzelt, Privatbrauerei Zwettl, 16.00

MI, 28. November

Groß Gerungs: Vortrag "Abenteuer Afrika", Herz-Kreislauf-Zentrum, 19.00 - 21.30

Schwarzenau: 7-Jahre Nordic-Walking-Jubiläumswanderung, Treffpunkt Arbeiterheim, 15.00

Zwettl: Lebkuchen-Knuserhaus-Kunstaustellung, Orangerie Stift Zwettl, 10 - 17.00

DO, 29. November

Zwettl: Kekse backen im Juzz!, JUZZ - Jugendkulturtreff, 13.30

Zwettl: Senioren-Stammtisch, Seniorenzentrum St. Martin, 15.00

Zwettl: Spielgruppe für Kinder ab Krabbelalter bis 3 Jahre, Apfelbäumchen, 15.00

FR, 30. November

Zwettl: Kekse backen im Juzz!, JUZZ - Jugendkulturtreff, 13.30

Zwettl: Lebkuchen-Knuserhaus-Kunstaustellung, Orangerie Stift Zwettl, 10 - 17.00

Zwettl: Meditation mit Gerlinde Pfeffer, Rudmanns 108, 20.00

Zwettl: Ramsch & Rosen "Expand", Sparkasse-event-raum, 20.00

Zwettl: Schach für Kinder und Jugendliche, Stadt-Pub Blemenschütz, 17.00 - 18.30

Zwettl: Schwangerschafts-Yoga, Praxis Kampalstraße, 16.00

Zwettl: Tag der offenen Tür der Privaten Neuen Mittelschule Zwettl, 14.00

Zwettl: Weihnachtsbäckerei - für Kinder ab 4 Jahren, Hilfswerk Zwettl, 14.30

Zwettl: Zwettler Dämmerchoppen, Privatbrauerei, 18.30

SA, 1. Dezember

Echsenbach: Besinnliche Adventfeier mit Adventkranzsegnung, Pfarrkirche, 14.30

Groß Gerungs: Adventkonzert, Sporthalle, 20.00

Langschlag: Punsch- und Glühweinstand, Marktplatz, 09.30 - 12.00 und ab 13.30, VA: Rotes Kreuz

Traunstein: Adventkranzsegnung, Pfarrkirche, 18.30

Waldhausen: Advent- und Familienmesse mit Nikolaus, Pfarrkirche Niedernondorf, ab 17.00

Zwettl: Einkehrtag, Bildungshaus Stift Zwettl, 09.00

Zwettl: Es weihnachtet sehr - Spezialführung Stiftskirche Zwettl mit Krippe, 14.30

Zwettl: Kekse backen im Juzz!, JUZZ - Jugendkulturtreff, 13.30

Zwettl: Lebkuchen-Knuserhaus-Kunstaustellung, Orangerie Stift Zwettl, 10 - 17.00

Zwettl: Zwettler Crosslauf, Zwettlital-Stadion, 14.30

SO, 2. Dezember

Echsenbach: Punsch- und Glühweinstand, Marktplatz, 09.00 - 12.00, VA: NÖAAB Echsenbach

Grafenschlag: Adventstandl des Elternvereins, vor dem Gemeindeamt, Adventmesse um 09.45

Groß Gerungs: Vortrag "Race Across America 2018", Herz-Kreislauf-Zentrum, 20.00

Großgöttfritz: Sparvereinauszahlung, GH Schrammel, Frankenreith, 10.00

Großgöttfritz: Weihnachtliche Stunde, Pfarrkirche, 15.00

Langschlag: Punsch- und Glühweinstand, Marktplatz, 09.00 - 12.00 und ab 13.30, VA: Rotes Kreuz

Sallingberg: Häferlkaffee, GH Zeilinger, Kleinhaslau, ab 13.00

Schweiggers: Rankerl-Schnapsen, GH Swidger, 10.00

Zwettl: Es weihnachtet sehr - Spezialführung Stiftskirche Zwettl mit Krippe, 14.30

Zwettl: Kekse backen im Juzz!, JUZZ - Jugendkulturtreff, 13.00

Zwettl: Lebkuchen-Knuserhaus-Kunstaustellung, Orangerie Stift Zwettl, 10 - 17.00

MO, 3. Dezember

Echsenbach: Wandertreff, Treffpunkt: Gemeindeamt, 14.00

Traunstein: Friedensgebet in der Seitenkapelle Pfarrkirche Traunstein, 19.00 - 20.00

Zwettl: Einkehrtag, Bildungshaus Stift Zwettl, 09.30

Zwettl: Familienberatung bei Gericht, Bezirksgericht, 08.30

Zwettl: Lebkuchen-Knuserhaus-Kunstaustellung, Orangerie Stift Zwettl, 10 - 17.00

DI, 4. Dezember

Zwettl: Lebkuchen-Knuserhaus-Kunstaustellung, Orangerie Stift Zwettl, 10 - 17.00

Zwettl: Schach - Kadertraining für Erwachsene, GH Schierhuber, 17.30

Zwettl: Wachauer Abend, Meierhof Heuriger, 19.30

Zwettl: Zwettler Bierzelt, Privatbrauerei Zwettl, 16.00

MI, 5. Dezember

Groß Gerungs: Vortrag "Island-Insel aus Feuer und Eis", Herz-Kreislauf-Zentrum, 20.00

Zwettl: Lebkuchen-Knuserhaus-Kunstaustellung, Orangerie Stift Zwettl, 10 - 17.00

DO, 6. Dezember

Groß Gerungs: Babytreff, Altes Rathaus, 15.00

Harbach: Vortrag "Ätherische Öle - Aromapflege", Moorheilbad Harbach, 19.30

Schwarzenau: Mutter-Eltern-Beratung, Gemeindeamt, 10.30

Sprögnitz: Der Nikolaus kommt zu Sonnenator, Bio-GH Leibespeis, 16.00

Zwettl: Goldener Zwettler Advent 2018, Hauptplatz, ab 14.00

Zwettl: Lebkuchen-Knuserhaus-Kunstaustellung, Orangerie Stift Zwettl, 10 - 17.00

Zwettl: Spielgruppe für Kinder ab Krabbelalter bis 3 Jahre, Apfelbäumchen, 15.00

FR, 7. Dezember

Langschlag: Perchtenlauf, FF Haus Mitterschlag, 18.00

Pölla: Adventfenster Schau'n und Glühweinstand, FF Haus in Altpölla, 18.00

Schwarzenau: Punschstand, Hauptplatz, ab 16.00, VA: Volkspartei

Sprögnitz: Candle Light Dinner, Bio-GH Leibespeis, 18.00, Infos und Anmeldung unter ☎ 02875-20300

Zwettl: Eisdisco, Kunsteisbahn Zwettl, 18.30

Zwettl: Goldener Zwettler Advent 2018, Hauptplatz, ab 14.00

Zwettl: Kristallklang-Konzert, Bildungshaus Stift Zwettl, 19.00

Zwettl: Lebkuchen-Knuserhaus-Kunstaustellung, Orangerie Stift Zwettl, 10 - 17.00

Zwettl: Schach für Kinder und Jugendliche, Stadt-Pub Blemenschütz, 17.00 - 18.30

Zwettl: Schwangerschafts-Yoga, Praxis Kampalstraße, 16.00

Zwettl: Tag der offenen Tür der Mittelschule für Sport und Wirtschaft, 13.00

Zwettl: Zwettler Dämmerchoppen, Privatbrauerei, 18.30

SA, 8. Dezember

Arbesbach: Kloana Advent, Klingerhaus, 14.00

Arbesbach: Zillertaler Weihnacht, Pfarrkirche, 19.30

Echsenbach: Erzähltheater "Die Zauberermühle", Gemeindebücherei, 17.00

Langschlag: Punsch- und Glühweinstand, Marktplatz, ab 09.00, VA: FC Lokomotive Langschlag

Langschlag: Rankerl- und Stelzenschnapsen, GH Wenigwieser, 09.00

Pölla: Glühweinstand, GH Trapel in Schmerbach/Kamp, 18.00

Sallingberg: Kirtag in Grainbrunn

Schwarzenau: Bastelnachmittag, Pfarrheim, ab 14.00

Schwarzenau: Punschstand, Hauptplatz, ab 14.00, VA: Volkspartei

Schweiggers: Adventkonzert, Turnsaal der NMS, 14.00

Sprögnitz: Leise rieselt der Tee-Brunch, Bio-GH Leibespeis, 10.30 - 13.30, Infos und Anmeldung unter ☎ 02875-20300

Waldhausen: Rorate Messe, Pfarre Waldhausen, 07.00

Zwettl: Adventbummelzüge, Bahnhof, 09.20

Zwettl: Adventmarkt und Pfarrkaffee, Pfarrheim, 09.00

Zwettl: Erni Mangold (Martinee-Lesung), sparkasse-event-raum, 11.00

Zwettl: Es weihnachtet sehr - Spezialführung Stiftskirche Zwettl mit Krippe, 14.30

Zwettl: Goldener Zwettler Advent 2018, Hauptplatz, ab 10.00

Zwettl: Kunstadvent im Atelier, Atelier Marina Anton, 10.00

Zwettl: Lebkuchen-Knuserhaus-Kunstaustellung, Orangerie Stift Zwettl, 10 - 17.00

Zwettl: Tee- und Saftfasten mit Yoga, Bildungshaus Stift Zwettl, ganztägig

SO, 9. Dezember

Arbesbach: Kloana Advent, Klingerhaus, 09.00

Echsenbach: Punsch- und Glühweinstand, Marktplatz, 09.00 - 12.00, VA: JVP Echsenbach

Groß Gerungs: Adventsingen, Pfarrkirche, 15.30

Groß Gerungs: Mundartdichterstammtisch, Herz-Kreislauf-Zentrum, 20.00

Großgöttfritz: Pfarrcafe, Pfarrheim, 10.00 - 17.00

Langschlag: Punsch- und Glühweinstand, Marktplatz, ab 09.00, VA: FC Lokomotive Langschlag

Waldhausen: Adventstunde in der Pfarre Brand, ab 14.00

Zwettl: Adventbummelzüge, Bahnhof, 10.00

Zwettl: Es weihnachtet sehr - Spezialführung Stiftskirche Zwettl mit Krippe, 14.30

Zwettl: Goldener Zwettler Advent 2018, Hauptplatz, ab 10.00

Zwettl: Kunstadvent im Atelier, Atelier Marina Anton, 10.00

Zwettl: Lebkuchen-Knuserhaus-Kunstaustellung, Orangerie Stift Zwettl, 10 - 17.00

Zwettl: Tee- und Saftfasten mit Yoga, Bildungshaus Stift Zwettl, ganztägig

Zwettl: Weihnachtskonzert - 30 Jahre Quintbrass, Stadtpfarrkirche, 18.00

MO, 10. Dezember

Zwettl: Familienberatung bei Gericht, Bezirksgericht, 08.30

Zwettl: Lebkuchen-Knuserhaus-Kunstaustellung, Orangerie Stift Zwettl, 10 - 17.00

Zwettl: Tee- und Saftfasten mit Yoga, Bildungshaus Stift Zwettl, ganztägig

DI, 11. Dezember

Zwettl: Lebkuchen-Knuserhaus-Kunstaustellung, Orangerie Stift Zwettl, 10 - 17.00

Zwettl: Nutzkälbermarkt, Versteigerungshalle, ab 06.00

Zwettl: Schach - Kadertraining für Erwachsene, GH Schierhuber, 17.30

TERMINANZEIGEN

DI, 11. Dezember

Zwettl: Zwettler Bierzelt, Privatbrauerei Zwettl, 16.00

MI, 12. Dezember

GroßGerungs: Vortrag "Abenteuer Asien", Herz-Kreislauf-Zentrum, 19.00

Zwettl: Lebkuchen-Knusperhaus-Kunstausstellung, Orangerie Stift Zwettl, 10 - 17.00

Zwettl: Seelenabend mit Gerlinde Pfeffer, Hospizhaus, 18.30, Infos unter ☎ 0660-4710361

DO, 13. Dezember

Arbesbach: Bunter Nachmittag für Menschen mit Demenz, Pfarrzentrum, 14.00 - 17.00

Traunstein: Mutter-Eltern-Beratung, Kinderbetreuung Traunstein, 11.00 - 12.00

Waldhausen: Weihnachtsfeier des Seniorenbundes, GH Huber, ab 14.00

Zwettl: Lebkuchen-Knusperhaus-Kunstausstellung, Orangerie Stift Zwettl, 10 - 17.00

Zwettl: Spielgruppe für Kinder ab Krabbelalter bis 3 Jahre, Apfelbäumchen, 15.00

FR, 14. Dezember

Arbesbach: Käutergeschenke selber basteln, Küche der NMS, 16.00 - 19.00

Pölla: Vortrag "Mein Sterbeerlebnis", Kulturhof Neupölla, 17.00

Zwettl: Lebkuchen-Knusperhaus-Kunstausstellung, Orangerie Stift Zwettl, 10 - 17.00

Zwettl: Schach für Kinder und Jugendliche, Stadt-Pub Blemenschütz, 17.00 - 18.30

Zwettl: Schwangerschafts-Yoga, Praxis Kampalstraße, 16.00

Zwettl: Zwettler Dämmerschoppen, Privatbrauerei, 18.30

Voranzeigen



Hofamt Priel: Zellberg Buam - "URIG, ECHT, fetzig & frech - TOUR", am 1. Dezember in der Veranstaltungshalle Hofamt Priel, Karten sind erhältlich im Dorfcfe Hofamt Priel, unter www.oeticket.com, in allen Raiffeisenbanken sowie unter der Tickethotline ☎ 0650-8404560, Nähere Informationen unter www.usvhofamtpriel.at

Kino

Zwettl: Filmclub-Film: Dolmetscher, Kino Zwettl, Mi 21. November, 20.00

Zwettl: Filmclub-Film: Wohne lieber ungewöhnlich, Kino Zwettl, Mi 05. Dezember, 20.00

Zwettl: Kino "Hannas schlafende Hunde", Nostalgisches Kino Schloss Rosenau, So 02. Dezember, 09.30

Zwettl: Kinofrühstück, Film: Familie zu vermieten, Hotel Die Residenz, So 18. November, 09.30,

Zwettl: Kinofrühstück, Film: Die göttliche Ordnung, Hotel Die Residenz, So 25. November, 09.30

Notrufe

Feuerwehr ☎ 122
Polizei ☎ 133
Rettung ☎ 144
Ärztendienst ☎ 141
Apothekennotruf ☎ 1455
Euro-Notruf ☎ 112
Telefonseelsorge ☎ 142
Gas-Notruf ☎ 128
Bergrettungsdienst ☎ 140
Kinder-Notruf Rat auf Draht ☎ 147
Vergiftungsinformationszentrale ☎ 01-4064343
Opfernotruf - kostenfreie Beratung für Verbrechenopfer ☎ 0800-112112
Bankomat Kartensperre ☎ 0800-2048800
AUTOMOBILCLUBS:
ÖAMTC Pannenhilfe ☎ 120
ARBÖ Pannendienst ☎ 123
Gesundheitsberatung ☎ 1450

Ärztendienst

Groß-Gerungs, Langschlag:
17. und 18. November: Dr. Herwig Mayerhofer, Groß Gerungs (02812-5205)
24. und 25. November: Dr. Sarmata Szameit, Langschlag (02814-80026)
01. und 02. Dezember: Dr. Herwig Mayerhofer, Groß Gerungs (02812-5205)
08. und 09. Dezember: Dr. Sarmata Szameit, Langschlag (02814-80026)

Großgöttfritz, Waldhausen, Eschabruck, Wolfsberg, Sallingberg, Grafenschlag, Niedernondorf:

17. und 18. November: Dr. Sieglinde Kainz, Großgöttfritz (02875-8366)
24. und 25. November: Dr. Franz Steinkellner, Niedernondorf (02826-430)
01. und 02. Dezember: Dr. Florian Glaßner, Sallingberg (02877-8318)
08. und 09. Dezember: Dr. Sieglinde Kainz, Großgöttfritz (02875-8366)

Kurzfristige Änderungen der diensthabenden Ärzte erfragen Sie bitte telefonisch vor Ihrem Arztbesuch oder unter dem häusärztlichen Notdienst ☎ 141

Ottenschlag, Kottes-Purk, Kirchschlag, Martinsberg, Guttenbrunn, Bärnkopf, Spielberg:

17. und 18. November: Dr. Maria Roswitha Waldschütz, Ottenschlag (02872-7070)
24. und 25. November: Dr. Christoph Lernet, Kottes (02873-80000)
01. und 02. Dezember: Dr. Angelika Fichtenberg, Martinsberg (02874-6446)
08. und 09. Dezember: Dr. Maria Roswitha Waldschütz, Ottenschlag (02872-7070)

Rappottenstein, Arbesbach, Schönbach, Bad Traunstein:

17. und 18. November: Dr. Friedrich Wagner, Schönbach (02827-607)
24. und 25. November: Dr. Harald Sulzberger, Rappottenstein (02828-88085)
01. und 02. Dezember: Dr. Friedrich Wagner, Schönbach (02827-607)
08. und 09. Dezember: Dr. Harald Sulzberger, Rappottenstein (02828-88085)

Zwettl, Jagenbach, Schweiggers, Rieggers:

17. und 18. November: Dr. Eveline Balutsch-Khosravi, Zwettl (02822-52969)
24. und 25. November: Dr. Irene Wagner-Kessler, Zwettl (02822-20922)
01. und 02. Dezember: Mag. Dr. I. Elias u. Dr. T. Elias OG Gruppenpraxis, Zwettl (02822-5290412)
08. und 09. Dezember: Dr. Edith Reinhold, Jagenbach (02829-70166)

Apothekendienst

Apotheke zum schwarzen Adler, Hauptplatz 11, ☎ 02822-52458, **24./25. November und 08./09. Dezember**

Kuenringer Apotheke, Weitraer Straße 45, ☎ 02822-53037,

17./18. November und 01./02. Dezember

Blutspenden

Großweißenbach: 16.00 - 20.00, GH Pöll, Freitag 16. November

Bürgerservice

Fundtierhomepage NÖ - Suche nach vermissten Tieren: www.tiersuche.noel.gv.at

Rauchfrei Telefon der NÖKK: Mo. - Fr. 10.00 - 18.00, gebührenfrei, ☎ 0800-810013

Märkte

Groß Gerungs: Germser Moakt - Selbstbedienungsmarkt, jeden Freitag, Samstag und Sonntag jeweils von 9 - 18.00

So regional. So Tips.

Die Zeitung mit Informationen aus Ihrer Region.

Adventmärkte



ADVENTTAGE IN WEITRA
1. und 2. Dezember
Adventzauber in der gesamten Altstadt

Groß Gerungs: Adventeinstimmung am Alpakahof Manada de Sana, Sa 24. November ab 13.00 und So 25. November ab 10.00

Martinsberg: Martinsberger Advent, Martinssaal, Sa 08. Dezember, ab 13.00

Ottenschlag: Adventmarkt im Schloss Ottenschlag, Fr 30. November, 18.00 - 22.00, Sa 01. Dezember, 13.00 - 22.00, So 02. Dezember, 11.00 - 18.00

Ottenschlag: Adventmarkt, Stadl des GH Gundacker, Fr 23. November und Sa 24. November

Pölla: Weihnachtsmarkt, Volksschule Altpölla, Sa 01. Dezember, 16.00 - 19.00, So 02. Dezember, 09.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00

Schönbach: Adventmarkt und Buchausstellung, Pfarrhof, Sa 24. November und So 25. November

Schwarzenau: Adventmarkt im Schloss Schwarzenau, Sa 24. November, 10.00 - 20.00 So 25. November, 10.00 - 18.00

Traunstein: Adventmarkt, Marktplatz, Fr 07. Dezember bis So 09. Dezember

Schweiggers: Adventmarkt, Marktplatz, Sa 08. Dezember, ab 10.00, So 09. Dezember, ab 15.00

Zwettl: Adventmarkt, PsychoSozialen Tagstätte Zwettl, Ziegelofenstraße 1, Fr 23. November und Sa 24. November, jeweils von 14.00 - 19.00

Tierärzte

Dr.med.vet Peter Bruckner, Reinsbach 21, 3804 Alletnsteig, 02824-2342;
Mag.med.vet. Günter Buchegger, Oberer Markt 11, 3631 Ottenschlag, 0664-5320901;

Mag.med.vet. Matthias und Stamatios Dourakas, Windhagerstraße 24, 3931 Schweiggers, 02829-8220, www.duovet.at;

Mag.med.vet. Cornelia Enzinger, Kreuzberg 400, 3920 Groß Gerungs, 02812-5400, www.hochlandtierarzt.at;

Mag.med.vet. Barbara Gröbinger, Kesselbodengasse 17, 3910 Zwettl, 02822-34040, www.tierklinik-zwettl.at;

VR Mag.med.vet. Werner Gusenbauer, Am Fuchsberg 3, 3623 Kottes, 02873-7302;

Mag.med.vet. Gregor Daniel Klima, 3925 Arbesbach 213, 02813-70133, www.tierarzt-klima.at;

Mag.med.vet. Stefan Leisser, Kesselbodengasse 17, 3910 Zwettl, 02822-34040, www.tierklinik-zwettl.at;

Mag.med.vet. Josef Lunzer, Bundesstraße 19, 3900 Schwarzenau, 02849-2248;

Mag.med.vet. Harald Mössl, Bundesstraße 19/Tzt. Lunzer, 3900 Schwarzenau, 02849-84526;

Dr.med.vet. Josef Perner, 3912 Grafenschlag 42, 0664-2311891;

Dr.med.vet. Zavar Rabady, Flurgasse 9, 3900 Schwarzenau, 02849-2248;

Dr.med.vet. Christian Rosenmayr, Gerungserstraße 18, 3910 Zwettl, 02822-52314, www.tierarztpraxis-zwettl.at;

Mag.med.vet. Christoph Scherz, 3623 Heitzels 2, 0650-5668566;

Dr.med.vet. Gottfried Schett, 3664 Oed 21, 02874-6301;

Dr.med.vet. Manfred Schwaiger, 3910 Gr. Globnitz 115, 02823-225;

Dr.med.vet. Johann Weichselbaum, Kreuzberg 400, 3920 Groß Gerungs, www.hochlandtierarzt.at;

Beratungs-Tips

Beratungsangebot von "Natur im Garten" in der Region Waldviertel, MO, DI, DO und FR von 08.00 - 15.00, MI von 09.00 - 17.00 ☎ 02742-74333, www.naturimgarten.at

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

Ausstellungen

Groß Gerungs: Ausstellung "Freie Seelen" von Mohammed Majid Waheeb, Altes Rathaus, 17./18. November und 24./25. November, jeweils von 09.00 - 12.00 & 14.00 - 17.00

Die nächste Tips-Ausgabe erscheint am

13./14. Dezember

Anzeigenschluss: 7. Dezember, 9 Uhr

-25% AUF WERKZEUGE*
Freitag 23.11. und Samstag 24.11.

Green Days

lagerhaus-zwettl.at



* Aktion gültig am 23. und 24.11. bzw. solange der Vorrat reicht, in allen Filialen der Lagerhausgenossenschaft Zwettl. Ausgenommen Aktionsartikel, Symbolfotos.



DIE KRAFT AM LAND

X LAGERHAUS

UNSER

Black Friday

in der

Gesundheitspraxis
martina Ottendorfer



Bei Kauf eines Hypoxiblocks in unserem Studio bis
Ende November gibt es

1xHypoxitraining gratis im Wert von 38 €!



Mit dem Hypoxi-Training
tun Sie weit mehr für Ihren
Körper als nur Ihren Körper zu
straffen und Ihren Umfang zu
reduzieren.
HYPOXI-Termine: +43 (0) 664/95 97 308



* Das Angebot gilt nur am 23. November 2018. Das Startpaket für 0 Euro anstatt der regulären 129 Euro und die ersten zwei Monate kostenlos erhältst du bei Abschluss einer Jahresmitgliedschaft. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Informationen zu unserer Verwaltungsgebühr sowie unseren attraktiven Konditionen findest du unter mrs.sporty.com. Inhaber Mrs.Sporty Zwettl: Wolfgang Wagesreiter, Hammerlingstraße 1, 3910 Zwettl

Mrs.Sporty Zwettl
Hammerlingstraße 1
3910 Zwettl

Tel.: 02822/52352
www.mrsporty.at/club/zwettl

MRS.SPORTY

2 MONATE TRAINING +
STARTPAKET KOSTENLOS*

BLACK FRIDAY

23. November 2018

ERSPARNIS
AN DIESEM TAG:
€ 249,-

Kremsstr. 57, 3910 Zwettl, Tel.: 02822/52603 www.lehenbauer.at

HANDWERKZEUG STARK REDUZIERTE!

AUF LAGERNDE
SCHNEEFÄSEN

-30%



AUF LAGERNDE
KOMPRESSOREN
INKL. ZUBEHÖR

-25%



Lehen
Ihr Spezialist für Forst- & Gartentechnik
bauer



Authaus
meisner
Ottenschlag

Tel.: 02872/7292

* Vorleispreis nur gültig bei Finanzierung und Versicherung über die Porsche Bank, alle möglichen Boni im Vorleispreis inkludiert. Zwischenverkauf vorbehalten.
Eine Garnitur Winter-Komplettträger gratis!

Listenpreis: € 24.972,-*
Vorleispreis: € 17.250,-*
Sie sparen € 7.722!

90 PS, 5-Gang-Schaltgetriebe
EZ: 21.03.2017, ca. 14.300 km, black rubin metallic
Abstandsregelung ACC, Klimaanlage, Alu-Felgen, Einparkhilfe
vorne und hinten, Sitzheizung vorne, Multifunktionslenkrad, u.v.m.

Golf Rabbit TDI



www.meisner.at

BLACK FRIDAY!

tips.deals



DA IST **Persönlichkeit** FÜR SIE DRIN.

Der neue Ford Focus

5
JAHRE
GARANTIE



**JETZT
PROBE FAHREN!**

Jetzt ab
€ 15.390,-
bei Leasing¹⁾

Ford FOCUS: Kraftstoffverbrauch (Prüfverfahren: WLTP):
innerorts 3,8 – 7,8 l / außerorts 3,3 – 5,2 l / kombiniert 3,5 – 6,2 l / CO₂-Emission 91 – 138 g / km
Symbole (l) Unverbindlich empfohlener nicht kartellierter Aktionspreis (beinhaltet Händlerbeteiligung, Modellbonus, First Edition Bonus und Ford Bank Bonus) inkl. USt, NOVA und 5 Jahre Garantie (beginnend mit Auslieferungsdatum, beschränkt auf 100.000 km), gültig bis 31.10.2018 bei Ford Bank Leasing, Leasingrate € 39,- zzgl. € 200,- Bearbeitungsgebühr und 17% gesetzlicher Vertragsgebühr, Laufzeit 36 Monate, 30 % Anzahlung, 30.000 km Gesamt-
fahrleistung, Pkzinsatz 4,4 %, Gesamtbetrag € 15.537,61, vorbehaltlich Bonitätsprüfung der Ford Bank Austria, Aktion gültig, so lange der Vorrat reicht. Nähere Informationen auf www.ford.at, freiblebendes Angebot.



AUTOHAUS BUSSECKER

Kremser Straße 31, 3910 Zwettl

+ 43 (0) 2822 52491, office@bussecker.at, www.bussecker.at

Willkommen
bei der Bank,
die an Sie
glaubt.

Nützen
Sie unser
kostenloses
Kontowechsel-
service.

Waldviertler
SPARKASSE

#glaubandich

Ersteigern auf www.tips.at/versteigerung

Die Versteigerung endet am Sonntag, 25.11.2018, um 20 Uhr.

1 Auto, 1 Kühlschrank, 1 Mountainbike,
1 Hauseingangstüre ...

am **25.11.2018** unter dem Hammer

tips.deals



**total.
regional.**

tips

Zum 1:
Zum 2:
Zum 3!



Symbolbild